

Das Magazin für Kinokultur in Münster

films



26. Querestreifen — Alter weißer Mann — Riefenstahl — Marianengraben — Des Teufels Bad — Emilia Pérez
Alle Highlights aus Cinema & Kurbelkiste, Schloßtheater und Cineplex — mit Theater Münster
11.2024

AB 21. NOVEMBER IM KINO

LS 3/5A BBC SPEZIFIKATION +
MUSICAL FIDELITY A1 INTEGRATED
CLASS A AMPLIFIER

Legenden Bundle



HARWOOD[®]
ACOUSTICS

MUSICAL FIDELITY



Kein Kompaktlautsprecher ist so nachhaltig in die Geschichte eingegangen wie der LS3/5A. Der Klassiker aus den 70ern in Originalfassung als Replika von Harwood Acoustics jetzt im Bundle mit einem Klassiker aus

den 1980er Jahren: dem MUSICAL FIDELITY A1. Dieser Vollverstärker mit Class A 2×20 Watt und hochwertiger MM/MC Phonovorstufe liefert absoluten Wohlfühlklang! nur **2.698 €** UVP 3.596 €)

-25%



MEHR INFOS ZUM BUNDLE
IM UNSEREM WEBSHOP

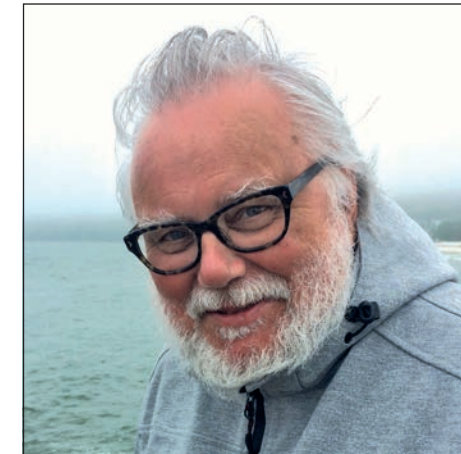
 **hifisound**
WWW.HIFISOUND.DE



HIFISOUND · RAIMUND SAERBECK
TEL. 0251 58330
JÜDEFELDERSTR. 52 · 48143 MÜNSTER
MO–FR 11:00–18:00 UHR

films — Editorial

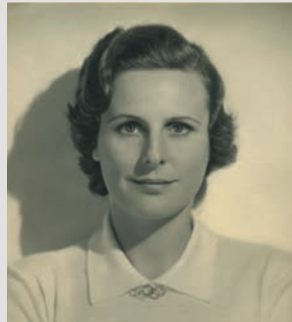
N° 41 — November 2024



Liebe Leserinnen und Leser,

Seit über 40 Jahren entsprang die erste Seite unserer Münsteraner Kinozeitschriften der Feder eines Mannes. In diesem Heft soll es an dieser Stelle noch einmal um ihn gehen. Am 2. Oktober mussten wir uns nach kurzer schwerer Krankheit von unserem Chefredakteur und engen Freund **Heinz-Gerd Rasner** verabschieden. Münsteraner Cineasten dürfte eher das Pseudonym „C. Lou Lloyd“ bekannt sein, unter dem er im Wochenheft *KINOaktuell* in Erscheinung trat. Diese in Deutschland einzigartige Publikation hob er nicht nur Anfang der 80er Jahre mit aus der Taufe, er verantwortete sie auch bis zum letzten Heft in der Pandemie. Als dann aus dem wöchentlichen *KINOaktuell* das monatliche *films* wurde, war er von der ersten Stunde bis zu dieser Ausgabe an jedem Heft maßgeblich beteiligt. Bezieht man seine Zeit als Filmkritiker bei den *Westfälischen Nachrichten* und seine legendäre Kolumne „Telemann“ in der *nadann...* mit ein, kann man sagen, dass er sogar noch länger eine große Bedeutung für die Wahrnehmung von Filmen hier in Münster hatte. Dabei war sein Wissen über Filme – historisch wie aktuell – schier unendlich, erstreckte sich von Filmkunst bis Populärkultur und durchaus auch in den Bereich des Klatsch und Tratsch aus Hollywood, den er lange vor Social Media in seiner Kolumne „What’s up, Doc“ ironisch kommentierte. Aber vor allem seine Fähigkeit, dieses cineastische Wissen in treffende, oft sehr witzige Worte zu fassen, war herausragend. Er scheute sich zwar nicht, mit seinem Humor auch des Öfteren anzuecken, aber er schaffte es immer wieder, seine Liebe für Filme zu vermitteln und sehr viele Menschen mit seinen Texten zu begeistern. Das gilt im Übrigen auch für unsere Familie. So war er über Jahrzehnte enger Weggefährte und vertrauter Sparringspartner von Felix Esch und sorgte mit seiner mehrere Tausend Titel umfassenden Sammlung an VHS, DVDs, aber auch begleitender Literatur bereits ab dem Kindesalter für die cineastische Grundausbildung der aktuellen Geschäftsführer Anselm und Ansgar. Wir bedanken uns bei unserem Freund für all die Texte, Geschichten und vor Lachen tränenden Augen.

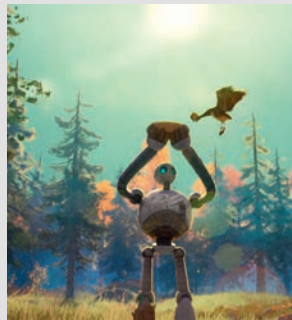
Anselm, Ansgar und Felix Esch



Riefenstahl
– Seite 15 + 48



Frau aus Freiheit
– Seite 21 + 55



Der wilde Roboter
– Seite 42

26. Queerstreifen

Seite 6 + 7 + 24 – 26

Die Linse

Seite 20

filmclub münster

Seite 22

Europäischer Kinotag

Seite 28

Cinema! Italia!

Seite 31

Reisefilme

Seite 34

Sci-Fri

Seite 36

Architektur und Film

Seite 38

Familienkino Workshops Schulkino-Tipps

Seite 42 – 48

Kinoprogrammpreise

Seite 49

Kurzfilmsalon

Seite 50

Kino Kultur Events

Seite 56

Theater Münster

Seite 58

Kalender + Impressum

Seite 60 – 66

Filme A – Z

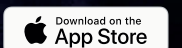
Alle Jahre wieder	22
Alter weißer Mann	11 + 53
Anora	12
Bekenntnisse des Hochstaplers Thomas Mann	21
Close To You	20
Critical Zone	41
Dann gehste eben nach Parchim ...	14
The Dead Don't Die	23
District 9	36
Emilia Pérez	26 + 27
Frank Zappa – Eat That Question ..	20
Frau aus Freiheit	21 + 55
Gladiator II	32
Der große Diktator	52
Große Freiheit	20
Heaven Stood Still: Musik und Leben des Willy Deville	14
In My Blood It Runs	20
Josef. Das Herz eines Vaters	53
Jeff Koons: A Private Portrait	55
Konklave	8
Kreis der Wahrheit	23
Lingui	23
Marianengraben	16
Motel Destino	39
Los Nadie	22
Neuigkeiten aus Lappland	34
Niko – Reise zu den Polarlichtern ..	45
No Other Land	37
Pájaros de Verano	22
The Quiet Girl	20
Die Q ist ein Tier	53
Los Reyes del Mundo	22
Riefenstahl	15 + 48
The Room Next Door	18
Salem's Lot – Brennen muss Salem .	32
Schwarzer Zucker, Rotes Blut	41
Shambhala	40
Shrek	42
Sigmund Freud – Freud über Freud	20
Spiders – Ihr Biss ist der Tod	32
Spirit in the Blood	39
Tantas Almas	22
Terrifier 3	32
Des Teufels Bad	36
Tony, Shelly und das magische Licht	46
Triangle of Sadness	51
Weihnachten in der Schustergasse	42
Weisheit des Glücks	19
Where Olive Trees Weep	51
Der wilde Roboter	42
Die Witwe Clicquot	18
Woodwalkers	44
Zurück in die Zukunft I – III	61

... und viele mehr!

DIE NEUE MOVIS - ALLES DRIN FÜRS HIN UND WEG

Deine App
für jedes
Ziel in
Münster

Jetzt
runterladen,
anmelden,
losfahren



Unterwegs mit den
Stadtwerken Münster

Generationen im Dialog – Hickhack oder Harmonie?

Festival *Queerstreifen* präsentiert Filme
und eröffnet Debatten

Die Auseinandersetzungen zwischen den Generationen machen auch vor der queeren Community nicht Halt: So stehen sich die schwul-lesbischen Babyboomer und die genderfluiden Generationen Y und Z oft verständnislos gegenüber.



Lesvia

Generationenfilme von Lesbos bis Toronto

Das Filmfestival *Queerstreifen* greift das vieldiskutierte Thema auf: Schwerpunkt der aktuellen Ausgabe ist der oft komplizierte Dialog zwischen den Generationen. Dieser reicht vom Hickhack zwischen jungen und alten Queers bis hin zum familiären Zoff:

Im Eröffnungsfilm **Love & Revolution** kämpft eine skeptische Mutter für ihren queeren Sohn, der im Spanien der siebziger Jahre im Gefängnis schmachtet. In **The Queen of My Dreams** muss sich eine junge lesbische Kanadierin mit ihrer eher konservativen pakistanischen Familie herumschlagen.

Im kanadischen Drama **Close to You** besucht ein junger Transmann nach Jahren der Funkstille seine Familie. Ein tränenreicher Zwißt folgt ...

Boylesque porträtiert mit „Lulla La Polaca“ die älteste Dragqueen Polens. Ihre ungebremschte Vitalität schöpft sie auch durch Fans und Freunde im Enkelalter.

Der Dokumentarfilm **Lesvia** fächert die Geschichte der griechischen Insel Lesbos als lesbisches Traumziel von Generationen auf.

Young Hearts erzählt die erste Liebe von Alexander und Elias in einem flämischen Dorf. Elias' Vater ist keine große Hilfe, der Großvater schon.

GenZ und Boomer am runden Tisch

Die Vielzahl der Generationenfilme bei den 26. *Queerstreifen* inspirierte das Organisationsteam, erstmals ein queeres Generationengespräch auf die Beine zu stellen – am Samstag, 9. November, um 18.15 Uhr im Cinema. Der Eintritt ist frei. Willkommen sind dabei alle Lebensalter – von GenZ bis Boomer. „Wir wollen dazu beitragen, die Sprachlosigkeit zwischen den queeren Generationen zu überwinden“, so das *Queerstreifen*-Team. „Wir möchten Debatten anstoßen, Wissen vermitteln und Verständnis wecken.“



Love & Revolution



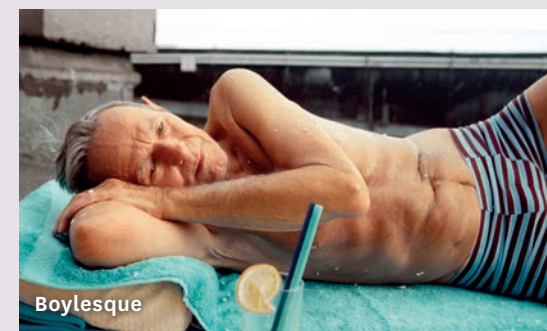
Young Hearts



The Queen of My Dreams



Close to You



Boylesque



Das Queerstreifen-Team

Filmfestival *Queerstreifen*

Seit 1997 gibt es die *Queerstreifen*, die lesbisch-schwul-queeren Filmtage in Münster. Sie präsentieren ungewöhnliche queere Spiel-, Dokumentar- und Kurzfilme aus aller Welt und werden von einem siebenköpfigen ehrenamtlichen Team organisiert. Die *Queerstreifen* haben sich über Jahrzehnte hinweg zu einer etablierten Marke entwickelt. Sie finden dieses Jahr zum 26. Mal statt – vom 7. bis zum 10. November 2024 im Programm kino Cinema.

Hinter den Mauern Konklave

— ab 21.11. im Schloßtheater | VINO-Preview (geplant): Mi 20.11. um 20.00 Uhr [mehrspr. OmU]

Robert Harris ist ein Spezialist für Thriller. Darum kommt es auch immer wieder zu Verfilmungen seiner Romane – mal eher klein wie bei der Fernsehproduktion *Vaterland*, mal größer wie bei Roman Polanskis Adaption von *Der Ghostwriter*. KONKLAVE geht in diese Richtung. Ein großer, aufwendiger, aber konzentrierter Film über die Papstwahl und was im Hintergrund passiert. Die Regie übernahm Edward Berger, der nach seinem Erfolg mit *Im Westen nichts Neues* damit den Sprung zum englischsprachigen Film macht – zumindest zum meist englischsprachigen Film. Hier wird auch Latein, Italienisch und ein bisschen Spanisch gesprochen.



Der Heilige Vater ist tot. Kardinal Lawrence erfährt erst Stunden später davon – auf Bestreben von Kardinal Tremblay. Er versteht nicht warum, ihm obliegt es nun aber, das Konklave zu führen, die Versammlung von mehr als 100 Kardinälen, die abgeschottet von der Außenwelt den nächsten Pontifex wählen müssen. Ein Spitzenreiter ist der erkonservative Tedesco, der den Fortschritt der Kirche der letzten 60 Jahre rückabwickeln will. Für das liberale Lager steht Bellini, dessen Chancen aber schlechter sind.

Und dann gibt es da noch einen Neuankömmling. Einen Kardinal, der vom Papst im Geheimen ernannt wurde. Um ihn zu schützen, denn er diene Gott in Kabul. Es folgen mehrere Tage des Konklaves, in denen die Wahl sich immer mehr zuspitzt, und das nicht zuletzt wegen einiger Intrigen ... Der Film wurde von Januar bis März 2023 in Rom, aber auch in den *Cinecittà* Studios gedreht. Er sieht phantastisch aus. Die Kameraarbeit von Stéphane Fontaine ist besonders erwähnenswert.



Er macht den Film auch visuell spannend, und dass, obwohl praktisch jeder die gleiche Kleidung trägt und sich vieles in tristen Räumen abspielt. Packend ist der Film aber vor allem wegen seiner Konzentration auf einen Vorgang, der der Phantasie Tür und Tor öffnet, da es niemals Beobachter des Konklaves gab. Was im Roman vorhanden ist, und sich auch im Film abzeichnet, ist Harris' Abneigung, zumindest aber sein Problem mit der Kirche, auch wenn es hier weniger stark zutage tritt als bei seinem Roman „Der zweite Schlaf“.

Aber er zeigt die Kirchenvertreter als kleine und kleinliche Gruppe. Es wird geschachert, intrigiert, korumpiert, und das dann lapidar dadurch abgetan, dass die Vertreter Gottes auf Erden nach einem Ideal streben, diesem aber selten gerecht werden. Eine besonders starke Figur ist der von Ralph Fiennes gespielte Lawrence, der sein Augenmerk darauf richtet, dass nicht der Falsche zum Papst wird. Ihm wird vorgeworfen, selbst die Ambition zu haben, und als Zuschauer beschleicht einen dieser Eindruck auch. In einer geringeren Geschichte wäre er wohl der Drahtzieher hinter allem, der Mann, der manipuliert und agiert, um sich selbst den Weg zur Spitze zu ebnet. Gerade auch bei einer Besetzung wie mit Fiennes ist das nicht von der Hand zu weisen. Aber der Film geht einen anderen Weg, er ist damit auch kühner, insbesondere auch in der Auflösung, die an den Grundfesten der kirchlichen Lehre rüttelt, aber mit dem Schimmer der Hoffnung versehen ist, dass sich etwas ändern kann. KONKLAVE ist kein



typischer Thriller. Er ist nicht mordsmäßig spannend, aber schon spannend genug, weil die Frage im Raum steht, was vor dem Tod des Pontifex geschah und wer von seinem Tod profitierte. Das Skript jongliert hier mit verschiedenen Akteuren, Motivationen und Ereignissen und schafft es, alles wie in einem feinen Zahnrad ineinander übergehen zu lassen, bis hin zu einem Schlussbild, das ein wenig ratlos macht, aber wunderbar illustriert, was am Ende eines Konklaves für die Kirche wohl am Wichtigsten ist: Dass sich die gut geölte Maschinerie weiterdreht.

Conclave – USA / GB 2024 – Regie: Edward Berger – Drehbuch: Peter Straughan, nach dem Buch von Robert Harris – Kamera: Stéphane Fontaine – Musik: Volker Bertelmann • Mit Ralph Fiennes (Lawrence), Jacek Koman (Wozniak), Lucian Msamati (Adeyemi), Stanley Tucci (Bellini), John Lithgow (Tremblay), Isabella Rossellini (Schwester Agnes), Thomas Loibl (Mandorff), Brian F. O'Byrne (O'Malley), Sergio Castellitto (Tedesco) u.a. – FSK: ab 6 J. – 120 Minuten – dF + mehrspr. OmU

Die Zeit läuft!

Wer schnell ist, spart mehr

Bis zum
31.12.2024
kostenfrei
lesen



Digital
Premium

Digital
Premium

Gedruckt

oder

gratis
Prämie
sichern!

SIGG



GESCHENKKARTE
25,-



Steiff
SINCE 1880

WN

Jetzt bestellen: wn.de/jahresend oder 0251.690-0.

Ganz zwanglos Alter weißer Mann

ab 31.10. im Cineplex

Mit Regisseur Simon Verhoeven, Jan-Josef Liefers und Momo Beier: Fr 1.11. um 20.00 Uhr im Cineplex

Viertelkino: Di 12.11. um 20.00 Uhr im Schloßtheater

Der neue Film des vielfach ausgezeichneten Regisseurs Simon Verhoeven und seiner Produzenten Quirin Berg und Max Wiedemann sowie Produzentin Kirstin Winkler. Wie schon bei *Willkommen bei den Hartmanns*, der fast 4 Millionen Kino-Besucher begeisterte, oder den erfolgreichen *Männerherzen*-Filmen blickt auch diese liebevolle Komödie mit viel Humor und Selbstironie auf die großen und heiklen gesellschaftlichen Themen unserer Zeit und wagt den Tanz auf dem Minenfeld der Bezeichnungen. „Im Spannungsfeld der gutgemeinten, aber mittlerweile oft auch übertriebenen, ‚woken‘ Political Correctness und unserer lebendigen, unkorrekten, wilden und widersprüchlichen Realität habe ich schon immer eine Komik gesehen“, sagt Simon Verhoeven über die anfänglichen Überlegungen, aus denen die Idee zu ALTER WEISSER MANN geboren wurde.



Heinz Hellmich ist ein Otto Normalverbraucher, ein Max Mustermann. Er ist mit der ehemaligen Dolmetscherin Carla verheiratet und arbeitet seit vielen Jahren im mittleren Management des Telekommunikationsunternehmens Fernfunk AG. Gemeinsam haben sie drei Kinder: Mavie, die schon nach Berlin gezogen ist, und Leni und Linus, die noch zuhause wohnen, aber demnächst mit der Schule fertig sind. Sie wohnen in einem beschaulichen Haus in einer fiktiven deutschen Kleinstadt namens Waldstetten. Allerdings steckt Heinz mit seinem Beruf im Hamsterrad. Als sich die Unternehmensberatung samt Diversity-Beauftragter ankündigt, muss er auf einem neuen Parkett tanzen. Er versucht, innerhalb des neuen Systems zu zeigen, dass er immer noch gebraucht wird, dass er nicht zum alten Eisen gehört. Doch nach einigen ungeschickten Fehlritten droht Heinz der Jobverlust.

Um zu beweisen, dass er kein „alter weißer Mann“ ist, lädt er seinen Chef und weitere Gäste zu einem Dinner zu sich nach Hause ein. Mitsamt seiner Familie will er sich von seiner besten und politisch korrektesten Seite präsentieren. Doch schon in der Anbahnung des Abends tappt Heinz von einem Festnäpfchen ins nächste und stellt dabei fest, dass seine Frau, seine Kinder und auch Opa Georg nicht gerade pure Harmonie ausstrahlen. Als nach vielen Turbulenzen endlich alle an einem Tisch sitzen, beginnt die Fassade der Familie schnell zu bröckeln ...

Alter weißer Mann – Deutschland 2024 – Regie & Drehbuch: Simon Verhoeven – **Kamera:** Jo Heim – **Musik:** Segun Akinola • **Mit** Jan Josef Liefers (Heinz), Nadja Uhl (Carla), Elyas M'Barek (Älex), Meltem Kaptan (Kiraz), Denise M'Baye (Dr. Sand), Roxanne Rittmann (Mira), Friedrich von Thun (Opa Georg), Michael Martens (Dr. Steinhöfer), Pierre Besson (Dr. Golsch), Momo Beier (Leni) u. a. – **FSK:** ab 6 J. – 114 Minuten

Gegensätze der Gegenwart

Anora

— ab 31.10. in Cinema & Kurbelkiste

Bereits mit Filmen wie *The Florida Project* und *Tangerine* hat Regisseur Sean Baker sein Gespür für die Balance zwischen Komödie und Drama bewiesen. Eingewoben in diesen gekonnten Genre-Mix erzählt Baker Geschichten von Sexarbeiter*innen, ohne dabei voyeuristisch zu werden. Im Gespräch mit *Variety* erzählt er, warum er seine letzten fünf Filme diesem Thema gewidmet hat: „Ich bin mit vielen Sexarbeiter*innen befreundet (...). Wenn es eine Absicht hinter all diesen Filmen gibt, dann ist es die, menschliche Geschichten zu erzählen. Geschichten, die hoffentlich universell sind. Es hilft, das Stigma zu beseitigen, das auf diesen Lebensunterhalt angewendet wurde und immer noch wird.“ Nach seiner Premiere bei den 77. Filmfestspielen in Cannes eroberte ANORA die internationalen Filmkritiker*innen im Sturm und wurde mit dem Hauptpreis des Festivals, der Goldenen Palme ausgezeichnet. In der titelgebenden Hauptrolle überzeugt dabei vor allem Mikey Madison (*Scream; Once Upon a Time in ... Hollywood*) mit einer eindrucksvollen Darstellung. „Ihre Ani ist hart, wütend, selbstbewusst, aber auch mit einer Verwundbarkeit, die den Menschen um ihr herum verborgen bleibt.“ (*programmokino.de*)



Die selbstbewusste 23-jährige Anora – oder „Ani“, wie sie es vorzieht genannt zu werden – verdient ihren Lebensunterhalt als Sexarbeiterin und teilt sich ein kleines Haus mit ihrer Schwester. Ivan, 21 Jahre, ist der Sohn eines Moskauer Milliardärs, der im New Yorker Anwesen seines Vaters lebt. Während Anora sieben Nächte in der Woche in einem Strip-Club arbeitet, hat Ivan offensichtlich noch nie einen Tag in seinem Leben gearbeitet. Als das ungleiche Paar sich kennenlernt und ineinander verliebt, erhält Anora

die Chance auf einen Ausstieg. Kurze Zeit später heiraten die beiden spontan in Las Vegas. Als die Nachricht Russland erreicht, ist ihr Traum von einer besseren Zukunft jedoch in Gefahr: Ivens Eltern reisen nach New York, um die Ehe zu annullieren.

Anora – USA 2024 – Regie und Drehbuch: Sean Baker – Kamera: Drew Daniels • Mit Mikey Madison (Anora), Mark Eydelshteyn (Ivan), Paul Weissman (Nick), Yura Borisov (Igor), Lindsey Normington (Diamond), Karren Karagulian (Toros), Vache Tovmasyan (Garnick) u. a. – FSK: ab 16 J. – 139 Minuten – engl. OmU + dF

PALME D'OR
FESTIVAL DE CANNESLiebe ist
ein Business.Mikey
Madison ist

Anora

Eine moderne
Love Story von Sean Baker

JETZT NUR IM KINO

FOCUS
FEATURES

FILMNATION

UNIVERSAL

DIREKTOR DER FOTON SEAN BAKER
© 2024 Focus Features LLC. All Rights Reserved.

HEAVEN STOOD STILL

Musik und Leben des Willy DeVille

AB
31. OKTOBER
IM KINO

Musik und Leben des Willy DeVille Heaven Stood Still

— ab 31.10. an einzelnen Terminen im Schloßtheater



Willy DeVille (1950–2009) war der berühmte und oft selbstzerstörerische Frontmann und Songwriter der amerikanischen Band *Mink DeVille*. Er war eine der originellsten und romantischsten Figuren der Rockära. Mit Hits wie „Spanish Stroll“, „Hey Joe“ und vielen anderen verkaufte er in Europa eine Million Platten. Für den Titelsong des Films *Princess Bride* wurde er für einen *Oscar* nominiert. In seinem Heimatland ist er jedoch noch immer fast völlig unbekannt.

Heaven Stood Still: The Incarnations of Willy DeVille – USA 2022 – Regie: Larry Locke – Kamera: Benjamin Wolf – FSK: noch unbekannt – 87 Minuten – engl. OmU

Theaterleidenschaft

Dann gehste eben nach Parchim

— Cinema Flashlight: Do 31.10. um 18.00 Uhr + So 3.11. um 10.45 Uhr +
Mi 6.11. um 18.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste



Die mecklenburgische Kleinstadt Parchim hat ein Krankenhaus, das Landratsamt, ein bisschen Industrie, Gewerbe – und ein eigenes Theater. Zu Beginn des Films im Jahr 2020 ist das ehemalige Hotel Graf Moltke, das das Theater beherbergt, nahezu abbruchreif. Zu dieser Zeit stoßen Arikia Orbán (26) und Gesa Penthin (26) als Absolventinnen einer Hamburger Schauspielschule zum Parchimer Theater. Der Film begleitet die jungen Frauen während der ersten zwei Jahre, erzählt von ihren Hoffnungen und Zweifeln.

Dann gehste eben nach Parchim – D 2023 – Regie: Dieter Schumann – Musik: Julian Dietz • Mit Arikia Orbán, Gesa Penthin, Björn Pauli, Julian Dietz – FSK: ab 12 J. – 98 Min

„Wo ist denn meine
Schuld?“

Riefenstahl

— ab 31.10. im Schloßtheater

— Filmgespräch mit Produzentin Sandra Maischberger:
Do 31.10. um 19.30 Uhr

Als Regisseurin schuf sie ikonographische Bilder. Ihre ideologische Nähe zum NS-Regime hat sie nach dem Zweiten Weltkrieg stets zu leugnen versucht. Leni Riefenstahl hat nur eine Darstellung ihrer Biographie zugelassen: ihre eigene. Ihr Nachlass erzählt etwas anderes. Seine Weltpremiere feierte RIEFENSTAHL außer Konkurrenz bei den 81. Internationalen Filmfestspielen von Venedig.

Leni Riefenstahl gilt als eine der umstrittensten Frauen des 20. Jahrhunderts. Ihre ikonographischen Bildwelten in Dokumentarfilmen wie *Triumph des Willens*



oder *Olympia* stehen für perfekt inszenierten Führer- und Körperkult, für die Feier des Siegreichen und die Verachtung des Schwachen. Aber diese Herren Hitler und Goebbels kannte sie nur sehr, sehr flüchtig. Der Film legt Fragmente ihrer zwiespältigen Biographie anhand der Dokumente aus Riefenstahls Nachlass (700 Kisten mit privaten Filmen und Photos, aufgenommenen Telefonaten mit Wegbegleitern, persönlichen Briefen) Facette für Facette frei und setzt sie in einen Kontext von Geschichte und Gegenwart.

Riefenstahl – Deutschland 2024 – Regie und Drehbuch: Andres Veiel – Produzentin: Sandra Maischberger – Erzähler: Ulrich Noethen – FSK: ab 12 J. – 120 Minuten

„MEISTERHAFT.“
★★★★★
THE TIMES

„EIN FILM DER STUNDE IN ZEITEN DES AUFSTIEGS
RECHTER POPULISTEN, EIN TRIUMPH DER
AUFKLÄRUNG. SPEKTAKULÄR!“
★★★★★
FAZ

„UNGEHEUER WICHTIG!“
★★★★★
INDIEWIRE



RIEFENSTAHL

EIN FILM VON ANDRES VEIEL
PRODUZIERT VON SANDRA MAISCHBERGER

TRAILER
ANSCHAUEN



AB 31. OKTOBER IM KINO

MAJESTIC

Ganz tief unten

Marianengraben

— ab 7.11. im Schloßtheater

Jasmin Schreiber erzählte 2020 in ihrem Debütroman „Marianengraben“ mit einer Mischung aus Humor und Melancholie die bewegende Geschichte von Paula, die nach dem Tod ihres Bruders in eine tiefe Trauer fällt und auf unerwartete Weise zurück ins Leben findet. Der Marianengraben stand sinnbildlich für die Tiefe des Verlustes, aber auch für den Weg zurück an die Oberfläche des Lebens. Schreiber gelang es, ernste Themen zugänglich und humorvoll zu verarbeiten, was der Erzählung eine besondere Leichtigkeit verlieh. Die zu Herzen gehende Geschichte hat nun Regisseurin und Drehbuchautorin Eileen Byrne verfilmt. In ihrem bemerkenswerten Debüt vereint Byrne den unvergleichlichen Charakterdarsteller Edgar Selge (*Wir können auch anders*; *Poll*) und den Schweizer Shooting-Star Luna Wedler (*Das schönste Mädchen der Welt*; *Je suis Karl*) als so ungleiches wie bezauberndes Duo vor der Kamera.



Nachdem ihr kleiner Bruder Tim in Triest im Meer ertrunken ist, durchlebt die 24-jährige Paula eine dunkle Trauerphase. In einer schlaflosen Nacht beschließt sie, den Friedhof zu besuchen, auf dem Tim begraben liegt. Dort begegnet sie dem 80-jährigen Helmut, der



sie durch eine Verkettung von Zufällen auf eine Reise in die Berge mitnimmt, um die Asche seiner verstorbenen Frau zu verstreuen. Paula sieht einen Hoffnungsschimmer: Nach Triest fahren, an den Strand, an dem ihr Bruder gestorben ist. Nur dort wird sie sich ihm endlich wieder nahe fühlen können – durch Suizid. Während der abenteuerlichen, aber auch skurril-komischen Reise entwickelt sich mit Griesgram Helmut eine unerwartete Freundschaft – und eine neue Lebensfreude erwacht bei beiden ...

Marianengraben – Luxemburg / Italien / Österreich 2024 –
Regie und Drehbuch: Eileen Byrne, nach dem Roman von Jasmin Schreiber • Kamera: Petra Korner – Musik: Claire Parsons •
Mit Luna Wedler (Paula), Edgar Selge (Helmut), Willie Vonne-
mann (Tim) u. a. – FSK: ab 12 J. – 87 Minuten



Am Ende nicht allein

The Room Next Door

— bis 6.11. im Cinema — ab 7.11. im Schloßtheater

Ein bewegendes Drama von Pedro Almodóvar und sein erster englischsprachiger Film, der bei den Filmfestspielen von Venedig mit dem **Goldenen Löwen** ausgezeichnet wurde.

Die Bestsellerautorin Ingrid lebt in Manhattan und verdient ihren Lebensunterhalt mit der Veröffentlichung autofiktionaler Romane. Sie hat solche Angst vor dem Tod, dass sie gerade ein Buch über das Thema verfasst hat. Nachdem Ingrid vor langer Zeit den Kontakt zu ihrer Freundin Martha verloren hat, lässt sie die Freundschaft mit der todkranken Kriegskorrespondentin wieder aufleben. Martha tritt eines Tages mit einer Bitte an Ingrid heran, die ihre Bindung auf die



Probe stellt: Ingrid soll Martha in ein Haus in einem Naturschutzgebiet begleiten. Dort will die Schwerkranke freiwillig mit einer aus dem Darknet besorgten Medikation aus dem Leben scheiden. Da Martha bei ihren Einsätzen in Krisengebieten immer von Kollegen umgeben war, möchte sie nicht allein sterben. Ingrid soll aus dem Raum nebenan für sie da sein.

The Room Next Door – Spanien / USA 2024 – Regie und Drehbuch: Pedro Almodóvar, nach dem Roman *What Are you Going Through* von Sigrid Nunez – Kamera: Eduard Grau – Musik: Alberto Iglesias • Mit Julianne Moore (Ingrid), Tilda Swinton (Martha) sowie John Turturro, Alessandro Nivola u.a. – FSK: ab 12 J. – 107 Minuten – engl. OmU + dt. Fassung

Imperium Die Witwe Clicquot

— ab 7.11. im Schloßtheater

In dem eindrucksvollen Frauenporträt, dessen Drehbuch auf dem *New York Times*-Bestseller der Kunsthistorikerin Tilar J. Mazzeo basiert, beleuchtet Regisseur Thomas Napper das Leben von Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin (1777–1866), die als junge Witwe den Konventionen einer patriarchalischen Gesellschaft trotzte und zu einer der weltweit bedeutendsten Unternehmerinnen aufstieg.

Die französische Provinz Champagne im frühen 19. Jahrhundert: Nach dem Tod ihres Mannes übernimmt Barbe-Nicole Clicquot Ponsardin mit nur 27 Jahren die Leitung der familieneigenen Weinkellerei.



Ein gewagter Schritt zu einer Zeit, in der für Frauen kein Platz in der Geschäftswelt vorgesehen war. Mit Entschlossenheit und Leidenschaft manövriert die Witwe Clicquot das Unternehmen durch turbulente Zeiten, legt mit ihren Innovationen den Grundstein für die moderne Champagnerherstellung und avanciert mit dem exklusiven Schaumwein ihres Hauses zur „Grande Dame der Champagne“.

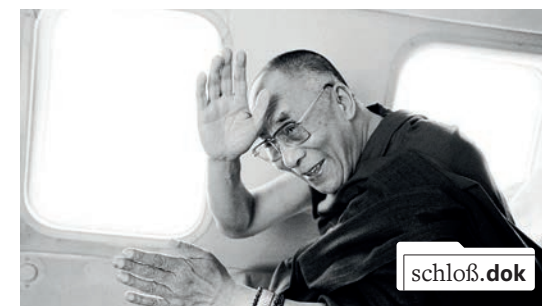
Widow Clicquot – USA 2023 – Regie: Thomas Napper – Drehbuch: Christopher Monger und Erin Dignam, nach dem Buch von Tilar J. Mazzeo – Kamera: Caroline Champetier – Musik: Bryce Dessner • Mit Haley Bennett, Tom Sturridge, Natasha O’Keefe, Sam Riley u.a. – FSK: ab 12 J. – 90 Minuten

Ikone Weisheit des Glücks

— ab 7.11. im Schloßtheater

Ein berührendes, cineastisches Porträt der Gedankenwelt des Dalai Lama für unsere heutige Zeit. In einem seiner letzten Auftritte auf der großen Leinwand wendet sich der unermüdliche Botschafter des Mitgefühls direkt an die Zuschauerschaft und nimmt sie mit auf eine Reise zur Quelle des Glücks.

Nach einem langen und bewegten Leben im Spannungsfeld zwischen jahrtausendealten tibetisch-buddhistischen Traditionen, der westlichen Welt und der globalisierten Gesellschaft, betrachtet der Dalai Lama unsere heutige, moderne Welt, die mit ihren technischen und gesellschaftlichen Errungen-



schaften am Rande eines drohenden Klimakollaps steht und um die Beendigung von Gewalt und Krieg kämpft. Mit seinen Erfahrungen, seinem wachen Geist und seinem Humor skizziert der bald 90-Jährige Wege zu einem hoffnungsvollen und zufriedenen Leben und inspiriert uns, wie wir über die persönliche Entfaltung hinaus, zu einer friedlichen, ökologisch sinnvollen Zukunft unseres Planeten beitragen können: Das Glück beginnt mit bedingungslosem Mitgefühl und liegt in unseren Händen.

Wisdom of Happiness – USA / Schweiz 2024 – Regie und Drehbuch: Philip Delaquis und Barbara Miller – Kamera: Manuel Bauer – Musik: Ariel Marx – FSK: noch unbekannt – 90 Minuten

VOSSEN
A TOUCH OF ENERGY

simply 4 you.

Relaxen mit Style!
Saunakilt «Livina» von Vossen

Passende Kilts & Handtücher für Sauna und Therapie gibt es bei simply4you in Münster

Sebastianstr. 10 • 48161 MS-Nienberge
und online: simply4you.de/Schiesser

(DIE LINSE)



Männerl(i)eben (4)

Große Freiheit

Im Nachkriegsdeutschland macht der Paragraf 175 homo-sexuellen Männern alle Hoffnung auf die Große Freiheit zunichte. Hans (Franz Rogowski) lebt sein Schwulsein trotz aller Verbote aus und wird entsprechend oft inhaftiert. Im Gefängnis begegnet er immer wieder dem Mörder Viktor (Georg Friedrich). Langsam lernen die beiden, sich zu akzeptieren ...

— Mo 4.11. um 18.00 Uhr [österr. OmU]



Queer Monday

Close to You

Sam (Elliot Page in seiner ersten männlichen Filmrolle) kehrt nach seiner Transition nach vier Jahren in Toronto zum Geburtstag seines Vaters zurück nach Cobourg. Im Zug trifft er auf Katherine, eine alte Schulfreundin, die ebenfalls mit ihrem Leben hadert. Alte Gefühle kommen hoch, während Sam mit der Angst kämpft, seine Familie wiederzusehen ...

— Mo 11.11. um 20.45 Uhr [engl. OmU]



Männerl(i)eben (5)

The Quiet Girl

Die Verfilmung der Kurzgeschichte „Das dritte Licht“ von Claire Keegan: 1981 wird die neunjährige Cáit zu entfernten Verwandten aufs Land gebracht. Eibhlín kümmert sich behutsam und liebevoll um Cáit, und auch ihr Mann Seán öffnet sich dem ruhigen Kind langsam. Doch in diesem Haus gibt es ein trauriges Geheimnis ...

— Mo 18.11. um 18.00 Uhr [engl. / gäl. OmU]



Leinwandbegegnungen

In My Blood It Runs

Der zehnjährige Djujan, ein Kind der Arrrente- und Garrwa-Familien und Teil der australischen Aborigines, ist ein Kinderheiler, ein guter Jäger und spricht drei Sprachen. Doch in der Schule, in der er sich als Mensch zweiter Klasse fühlt, „versagt“ er und wird zunehmend von der Sozialhilfe und der Polizei kontrolliert ...

— Mi 20.11. um 18.00 Uhr [engl. / arrrente OmU]



Jüdisches Leben

Sigmund Freud – Freud über Freud

Das intime Porträt beruht auf Korrespondenzen und Texten und ist auch eine Befragung von „Heimat“ und „jüdischer Identität“. Bisher unveröffentlichte Archivbilder vergegenwärtigen Sigmund Freud nicht nur als genialen Denker, sondern auch als Privatmenschen in all seinen Facetten.

— So 24.11. um 17.00 Uhr



Dokumentarfilm-Club: Rocklegenden (3)

Frank Zappa – Eat That Question

Frank Zappa (1940–1993) war ein Tausendsassa des Pop, der mit seiner Band *The Mothers of Invention* mühelos zwischen E- und U-Musik oszillierte. Thorsten Schütte erzählt entlang vergessener Film- und Ton-Dokumente von der Anziehungskraft und Wirkungsweise des Künstlers und seines Werks.

— Mi 27.11. um 18.30 Uhr [engl. OmU]

Die Kunst des Verstellens
Bekenntnisse des
Hochstaplers
Thomas Mann

— ab 7.11. im Schloßtheater

Fast 50 Jahre lang arbeitete Thomas Mann an seinem Roman „Bekenntnisse des Hochstaplers Felix Krull“. In keinem anderen Werk hat der Schriftsteller so viele seiner persönlichen Sehnsüchte und Ängste einfließen lassen. Der Film wirft einen Blick hinter die Fassade des gefeierten Erzählers und gleichzeitig in



die schillernde Welt seines literarischen Alter Egos Felix Krull.

Bekenntnisse des Hochstaplers Thomas Mann – D 2024 – Regie: André Schäfer – Drehbuch: Jascha Hannover und Hartmut Kasper – Kamera: Janis Mazuch – Musik: Daphna Keenan • Mit Sebastian Schneider u.a. – FSK: ab 12 J. – 95 Minuten

Selbstermächtigung
Frau aus Freiheit

— ab 7.11. in Cinema & Kurbelkiste

— Kino Kaffeeklatsch mit dem Seniorenbüro Mauritz:
Do 28.11. um 14.30 Uhr

Polen in den frühen 1980ern. Während das Land dem Kommunismus allmählich den Rücken kehrt und sich zu einem demokratischen Staat wandelt, sucht Aniela Wesoty in einer Kleinstadt ihre Freiheit als Frau. Schon während ihrer Kindheit und Jugend beginnt sie, sich anders zu fühlen. Ihre Umgebung reagiert mit Unverständnis und Ablehnung. Doch weder die Widerstände in ihrer Familie noch staatliche



Repressionen können sie davon abhalten, endlich die Person zu werden, die sie schon immer war.

Kobieta z... – Polen / Schweden 2023 – Regie und Drehbuch: Michał Englert und Małgorzata Szumowska • Mit Małgorzata Hajewska, Joanna Kulig, Mateusz Więclawek, Bogumiła Bajor u.a. – FSK: ab 12 J. – 132 Minuten – poln. OmU + dF

„Ein Film mit revolutionärem Potenzial!“
Cineuropa

„Die Reise einer Frau zu ihrem wahren Selbst!“
Episch, poetisch und einfühlsam!“
Indiewire

**FRAU
AUS
FREIHEIT**

80
MOSTRA INTERNAZIONALE
D'ARTE CINEMATOGRAFICA
LA BIENNALE DI VENEZIA 2023
CINQUE SEGRETI

41. FILMFEST
MÜNCHEN 24

EIN FILM VON
MAŁGORZATA SZUMOWSKA
UND MICHAŁ ENGLERT

salzgeber.de/frauausfreiheit

AB 7. NOVEMBER IM KINO

filmclub münster

Der andere Blick. Seit 1948.

Seit über 25 Jahren
im Advent im filmclub:
Der kultige Münster-
Weihnachts-Heimatfilm!



Alle Jahre wieder

— So 8.12. um 11.00 Uhr
— Mi 11.12. um 19.00 Uhr
— So 15.12. um 11.00 Uhr
— Mi 18.12. um 19.00 Uhr
— So 22.12. um 11.00 Uhr

Werbetexter Hannes (Hans-Dieter Schwarze) fährt zu Weihnachten zu seiner Frau (Ulla Jacobsson) und seinen Kindern nach Münster. Im Schlepptau hat er seine Freundin Inge (Sabine Sinjen), die hofft, dass Hannes endlich über die Scheidung spricht. Doch der flüchtet sich in die Geselligkeit seines alten Freundeskreises aus vergangenheitsgeliebten „gestandenen Männern“ ...

Schlaftheater

filmclub münster

Der andere Blick. Seit 1948.



Freifläche: Columbia in Transit

Los Reyes del Mundo (The Kings of the World)

— Mo 4.11. um 20.00 Uhr
im Schloßtheater

Fünf Jungen von den Straßen von Medellín begeben sich auf die Suche nach dem gelobten Land. Eine subversive Geschichte über einen liebenswerten und wilden Clan, angesiedelt irgendwo zwischen Realität und Wahn.

Kolumbien 2022 – Regie: Laura Mora Ortega – 104 Minuten – span. OmU



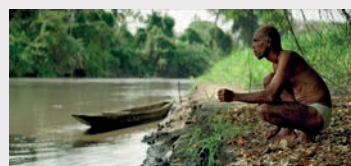
Freifläche: Columbia in Transit

Pájaros de Verano (Birds of Passage – Das grüne Gold der Wayuu)

— Mo 18.11. um 20.00 Uhr
im Schloßtheater

Eine indigene Wayuu-Familie erlebt im Drogengeschäft die Folgen des Konflikts zwischen Ehrgeiz und Ehre, bei dem ihre Kultur und die Traditionen ihrer Vorfahren auf dem Spiel stehen.

Kolumbien 2018 – Regie: Cristina Gallego & Ciro Guerra – 125 Minuten – span. OmU



Freifläche: Columbia in Transit

Tantas Almas (Valley of Souls)

— Mo 11.11. um 20.00 Uhr
im Schloßtheater

Als der alte Fischer José nach einer langen Arbeitsnacht feststellt, dass paramilitärische Kräfte seine beiden Söhne Dionisio und Rafael getötet haben, macht sich auf eine Reise, um seine Söhne zu finden und sie angemessen zu bestatten.

Kolumbien 2019 – Regie: Nicolás Rincón Gille – 136 Minuten – span. OmU



Freifläche: Columbia in Transit

Los Nadie (The Nobodies)

— Mo 25.11. um 20.00 Uhr
im Schloßtheater

Camilo, Mechás, Manu, Ana und Pipa leben am Rande der Metropole Medellín – einer Stadt, die sie gleichzeitig anzieht und ausschließt, die sie mit Versprechungen lockt, sie aber auch mit Feindseligkeit zurückweist.

Kolumbien 2016 – Regie: Juan Sebastián Mesa – 84 Minuten – span. OmU

Heimsuchung

The Dead Don't Die

— Politik & Film – eine Filmreihe der Uni Münster –
mit Einführung von Dr. Manon Westphal:
Di 5.11. um 20.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Die Einwohner*innen des US-amerikanischen Städtchens Centerville erleben eine doppelte Katastrophe. Das „polar fracking“ hat die Erdachse verschoben und Zombies suchen die Stadt heim. Manon Westphal zeigt, dass man den Film als ein Porträt des Unvermögens gegenwärtiger Gesellschaften verstehen kann, die fundamentalen Herausforderungen ihrer Zeit politisch anzugehen. Die Klimakrise und Donald



Trump sind dabei die offensichtlichen Bezugspunkte. Der Film regt ferner eine Diskussion des Zusammenhangs von Diagnose, Analyseperspektiven und der Suche nach politischen Antworten an.

The Dead Don't Die – USA / Schweden 2019 – Regie & Drehbuch: Jim Jarmusch • Mit Bill Murray, Adam Driver, Steve Buscemi, Tilda Swinton u. a. – FSK: ab 16 J. – 105 Min – engl. OmU

Der heilige Bund der Frauen Lingui

— In Kooperation mit Pro Familia, Donum Vitae e. V.,
Schwangerschaftsberatungsstellen der Diakonie und der
Stadt Münster – mit anschließendem Gespräch:
Mi 6.11. um 17.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Vor Jahren war Amira schwanger, aber unverheiratet und wurde deswegen von der Gesellschaft verstoßen. Nun ist es ihre inzwischen 15-jährige Tochter Maria, die selbst schwanger ist und abtreiben will. Dabei können die beiden nur auf den traditionellen Bund der Frauen bauen: „Lingui“ bezeichnet die Verbundenheit,



die viele Frauen in Westafrika gegen die vorherrschende patriarchalische Gesellschaft zusammenhält.

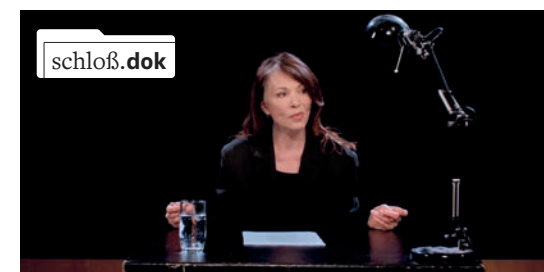
Lingui, les liens sacrés – Tschad / Frankreich / Belgien / Deutschland 2021 – Regie und Drehbuch: Mahamat-Saleh Haroun – Kamera: Mathieu Giombini • Mit Achouackh Abakar Souleymane, Rihane Khalil Alio u. a. – 87 Minuten – deutsche Fassung

Für das Leben

Kreis der Wahrheit

— Zum Jahrestag der Reichsprogromnacht:
Sa 9.11. um 12.30 Uhr im Schloßtheater

Der epische Dokumentarfilm erzählt die berührenden Lebenserinnerungen von Helga Feldner-Busztin und Elisabeth Scheiderbauer aus Wien. Die jüdischen Schwestern überlebten als Kinder das KZ-Ghetto Theresienstadt. Aus behutsam geführten Interviews mit den beiden, kombiniert mit Impressionen von Originalschauplätzen und Beiträgen von Künstler*innen, die Teile der Erzählungen als Fenster in die



Gegenwart formen, entstand ein außergewöhnlicher und wichtiger Film. Ein Film über das Leben und das Überleben.

Kreis der Wahrheit – Deutschland 2023 – Regie: Robert Hofferer – Kamera: Richard Bayerl • Mit Iris Berben, Konstantin Wecker u. a. – FSK: ab 12 J. – 80 Minuten

26. QUEERSTREIFEN

Lesbisch-schwul-queere Filmtage in Münster
Do 7. November bis So 10. November im Cinema



Die Lesbisch-schwul-queeren Filmtage in Münster bieten wieder ein abwechslungsreiches Programm mit brandneuen lesbischen, schwulen und queeren Independent-Filmen. Verbindendes Thema ist der Dialog zwischen den Generationen: Im Eröffnungsfilm LOVE & REVOLUTION kämpft eine zuvor skeptische Mutter für ihren queeren Sohn. In THE QUEEN OF MY DREAMS muss sich eine lesbische Kanadierin mit ihrer pakistanischen Herkunftsfamilie auseinandersetzen. In CLOSE TO YOU besucht Elliot Page als trans Mann seine Familie nach Jahren der Funkstille. Die Generationen-Filme beleuchten auch die Veränderungen des queeren Lebens im Laufe der Zeit: Die Doku LESVIA zeigt die Geschichte der Insel Lesbos als lesbisches Traumziele. Die Doku BOYLESQUE porträtiert Polens älteste Dragqueen. Im Kurzfilm MIT LUFTPOST, BY AIR MAIL, PAR AVION berichtet der 92-jährige Georg Peter Bermbach von seiner Inhaftierung in der Adenauerzeit. Die Eröffnung mit Mina Richman und Sektempfang im Café Classique, ein Mehrgenerationengespräch, das Familienprogramm „Alle sind anders“ und eine Kurzfilmrolle runden die Queerstreifen ab. Zum Abschluss läuft der Cannes-Abräumer EMILIA PÉREZ mit Selena Gomez.

VVK bis Mi 6.11.: 6,50 € • ab Do 7.11.: 8 € • Alle sind anders: 5 € • 5er-Karte* (5,50 € / Karte): 27,50 € • Dauerkarte* (4 € / Karte): 72 €
Mehr im QUEERSTREIFEN-Programmheft und auf www.queerstreifen.de



— Do 7.11. um 18.30 Uhr • Eintritt frei • Tickets nur im Cinema

Eröffnung mit Mina Richman

Mina Richman, queere Deutsch-Iranerin, wuchs in Bad Salzuflen auf und ist inspiriert von Künstlerinnen wie Nina Simone und Joan As Police Woman. Ihr Debüt „Jaywalker“ (2022) brachte ihr eine Nominierung als beste Newcomerin beim PopNRW-Preis ein. Mit dem viralen Erfolg ihres Songs „Baba Said“ während der Revolution im Iran verbindet sie Musik und Aktivismus und setzt sich für Freiheit und Menschenrechte ein. Begleitet wird Mina Richman von ihrem Bassisten Alex Mau.

Im Anschluss laden Ralf Ilgmann und sein Team im Café Classique (Rudolfstraße 1) zum Sektempfang!



— Do 7.11. um 20.45 Uhr: Eröffnung

Love & Revolution

Feelgood-Power: Solidarität schlägt Homophobie im konservativen Spanien der 1970er-Jahre.

Spanien 2023 — R: Alejandro Marín — 106 Min — span. OmU



— Fr 8.11. um 14.15 Uhr

Summer Qamp

Eine warmherzige Dokumentation über ein Sommercamp für LGBTQ+-Kids in Alberta, Kanada.

Kanada 2023 — R: Jen Markowitz — 80 Min — engl. OmU



— Fr 8.11. um 16.10 Uhr

The Second Golden Age ...

Film der ungarischen Labrisz Lesbian Foundation.

Ungarn 2023 — R: Mária Takács — 92 Min — ungar. OmU



— Fr 8.11. um 18.20 Uhr

Sunflower

Ein einfühlsamer, atmosphärischer Film aus Australien über die Erfahrung des schwulen Erwachsenwerdens.

Australien 2023 — R: Gabriel Carruba — 83 Min — engl. OmU



— Fr 8.11. um 20.30 Uhr

The Queen of My Dreams

Ein Multikult-Mehrgenerationen-Drama mit Witz und Musik.

Kanada / Pakistan 2023 — R: Fawzia Mirza — 96 Min — engl. / urdu OmU

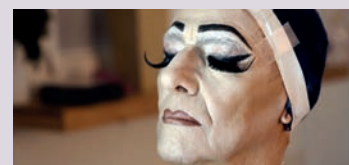


— Fr 8.11. um 22.45 Uhr

Close to You

Sam (Elliot Page in seiner ersten männlichen Filmrolle) kehrt nach seiner Transition zurück ...

Großbritannien / Kanada 2023 — R: Dominic Savage — 100 Min — engl. OmU



— Sa 9.11. um 14.00 Uhr

BoYLESQUE

Eine faszinierende Doku über Polens älteste Dragqueen.

Polen / Tschechien 2022 — R: Bogna Kowalczyk — 71 Min — poln. OmU — Vorfilm: MIT LUFTPOST, BY AIR MAIL, PAR AVION — D 2023 — 21 Min

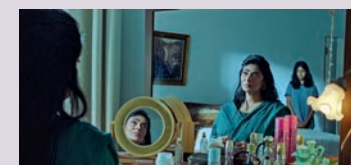


— Sa 9.11. um 16.30 Uhr

Lesvia

Die Doku beleuchtet die Entwicklung der lesbischen Community auf der Insel Lesbos seit den 1970er Jahren.

Griechenland 2024 — R: Tzeli Hadjidimitriou — 77 Min — mehrspr. OmU



— Sa 9.11. um 18.15 Uhr

Generationengespräch

Fühlen sich die jüngere und die ältere Generationen gleichermaßen in den Festival-Filmen wieder und differenziert genug „gezeigt“?



— Sa 9.11. um 18.30 Uhr

Young Hearts

Eine niederländische Teenager-Liebesgeschichte, getaucht in goldene Sommersonne

Belgien / Niederlande 2024 – R: Anthony Schatteman – 97 Min – dF



— Sa 9.11. um 20.50 Uhr

Chuck Chuck Baby

Eine Working-Class-Liebesgeschichte aus Nordwales mit viel Musik und Solidarität.

Großbritannien 2023 – R: Janis Pugh – 103 Min – engl. OmU

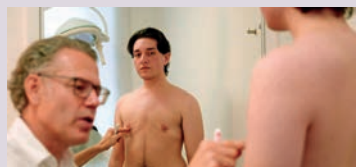


— Sa 9.11. um 23.00 Uhr

Sebastian

Ein Drama über einen jungen Autoren, der sich aus Recherchezwecken als Escort anbietet.

Großbritannien / Finnland / Belgien 2023 – R: Mikko Makela – 110 Min – engl. OmU



— So 10.11. um 11.00 Uhr

My Body, My Soul

Die eindrückliche Dokumentation begleitet drei Menschen, Andreas, Amelie und Patricia, auf dem Weg ihrer Transition.

Deutschland 2023 – R: Clarissa Eysell – 88 Min

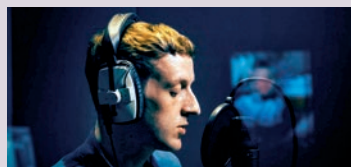


— So 10.11. um 11.00 Uhr

Alle sind anders 2024

Kurze Filme über die Einzigartigkeit von Menschen und Lebensweisen für Menschen ab sieben Jahren, kuratiert und moderiert.

empf. ab 7 J. – inkl. Moderation – ca. 70'



— So 10.11. um 12.50 Uhr

The Many Lives of Édouard Louis

Über die Transformation vom Arbeiterkind zum Pariser Intellektuellen.

F 2022 – R: François Cailla – 72 Min – OmU



— So 10.11. um 14.45 Uhr

Best of URSULA

Die besten Kurzfilme vom 35. Hamburg International Queer Film Festival, ausgewählt von der Kuratorin Katja Briesemeister.

2022–2024 – R: diverse – 75 Min – teilw. OmU

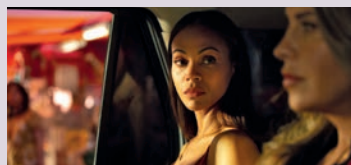


— So 10.11. um 17.00 Uhr

Todo el silencio (All the Silence)

Die Mexikanerin Miriam ist lesbisch und (fast) gehörlos.

Mexiko 2023 – R: Diego del Río – 88 Min – span. / gebärdenspr. OmU



— So 10.11. um 19.00 Uhr

Emilia Pérez

Die Anwältin Rita soll einem mexikanischen Drogenbaron helfen, ein neues Leben als Frau zu beginnen.

Frankreich / USA / Mexiko 2024 – R: Jacques Audiard – 130 Min – span. OmU

Radikale Selbstbestimmung Emilia Pérez

— ab 28.11. in Cinema & Kurbelkiste

— Abschlussfilm Queerstreifen: So 10.11. um 19.00 Uhr

Als mehrfach preisgekrönter Regisseur inszeniert Jacques Audiard eine revolutionäre Geschichte über die absolute Freiheit der Selbstfindung. In Cannes erhielt der Film gleich drei Auszeichnungen: Den Preis als beste Darstellerin teilen sich die vier Schauspielerinnen Karla Sofía Gascón, Zoe Saldaña, Selena Gomez und Adriana Paz für ihre Rollen – Gascón ist die erste trans Frau, die die Auszeichnung erhält. Der Regisseur Jacques Audiard erhielt den Preis der Jury und für die Songs gab es den Preis für den besten Soundtrack.



Die begabte Anwältin Rita Moro Castro arbeitet für eine Kanzlei, zu deren Klient*innen vor allem Mitglieder der organisierten Kriminalität gehören. Mittlerweile plagt sie das schlechte Gewissen und sie ist auf der Suche nach einem Ausweg. Da bekommt sie ein besonderes Angebot: Der mexikanische Drogenbaron Juan „Manitas“ Del Monte möchte aus den kriminellen Geschäften aussteigen und sie soll ihm dabei helfen. Er will seine gesamte Vergangenheit hinter sich lassen und ein neues Leben als Frau beginnen. Rita soll dafür sorgen, dass mit der Geschlechtsangleichung sämtliche Spuren des früheren Lebens des Drogenbosses gelöscht werden und ihm ein echter Neuanfang ermöglicht wird – ohne seine Ehefrau und die beiden gemeinsamen Kinder.

Emilia Pérez – Belgien / Frankreich / Mexiko / USA 2024 – Regie und Drehbuch: Jacques Audiard, nach dem Roman *Écoute* von Boris Razon – Kamera: Paul Guilhaume – Musik: Maxence Dussere • Mit Zoe Saldaña (Rita), Karla Sofía Gascón (Manitas / Emilia), Selena Gomez (Jessi), Adriana Paz (Epifanía), Edgar Ramírez (Gustavo), Mark Ivanir (Dr. Wasserman) u. a. – FSK: ab 12 J. – 132 Minuten – span. / engl. / frz. OmU + dF



Neue Lieblingsläden entdecken

Die neue Ausgabe!
Jetzt kostenlos erhältlich in über 250 Geschäften in Münster und Umgebung sowie in der Münster Information im Stadthaus 1.



**NEUE HOMEPAGE
ab 15. November.**

TIPS | MÜNSTER
VERLAG

Königsstraße 46 | 48143 Münster
kontakt@tips-ms.de



Der Europäische Kinotag (European Arthouse Cinema Day) feiert jährlich den europäischen Film. Hunderte von Filmkunsttheatern auf dem ganzen Kontinent zeigen Klassiker, Previews und Kinderfilme aus Europa. Initiiert wird das Event von der *CICAE*, dem internationalen Verband der Arthaus-Kinos in Zusammenarbeit mit dem Netzwerk *Europa Cinemas* und co-finanziert durch das Programm *Creative Europe MEDIA*. In Münster sind wieder Cinema & Kurbelkiste und das Schloßtheater dabei – diesmal mit zwei Arthouse-Perlen im Original, einem Kinderfilm, einer Natur-Doku und einem bewegenden Drama.



Cinema! Italia! Klassiker im Schloßtheater

Julia und die Geister

— So 17.11. um 10.30 Uhr [ital. OmU]

Federico Fellinis Klassiker des italienischen Kinos in einer neu restaurierten Version als Hommage zum 30. Todestag von Giulietta Masina: Die Auseinandersetzung mit der Psychoanalyse führte zu Fellinis heiterstem und verspieltstem Film. Giulietta Masina spielt auf wunderbare Weise eine Frau, die zu neuem Selbstbewusstsein gelangt.



Familienfilm im Schloßtheater

Weihnachten in der Schustergasse

— So 17.11. um 13.30 Uhr

Kurz vor Weihnachten landet die zehnjährige Stine in einem verschneiten norwegischen Dorf und findet einen Schlafplatz beim mürrischen Schuhmacher Andersen in der Schustergasse. Mit ihrer aufgeschlossenen, frechen Art begeistert sie schnell das ganze Dorf. Aber was macht das Mädchen eigentlich ganz allein hier?



Komödie in OmU im Schloßtheater

Neuigkeiten aus Lappland

— So 17.11. um 15.45 Uhr [finn. OmU]

In der urkomischen Komödie geht eine Lokaljournalistin im finnischen Lappland der 1980er Jahre einem sonderbaren Raketenabsturz auf den Grund, der die lethargischen Dorfbewohner wenig interessiert. Hauptdarstellerin Oona Airola wurde beim Göteborg International Film Festival als Beste Schauspielerin ausgezeichnet.



Wildnis Werkstatt trifft Cinema

Ailos Reise

— So 17.11. um 15.00 Uhr

Die beeindruckende Wanderung eines neugeborenen Rentiers und seiner Herde vor der wilden und majestätischen Natur Lapplands. Während der einjährigen Odyssee über hunderte Meilen durch die gefrorene Taiga, durch vom Eis eingeschlossene Wälder, von den imposanten Fjorden zu den höchsten Gipfeln, trifft Ailo auf Polarfüchse, Lemminge, Adler, Wölfe, Eichhörnchen und Hermeline ...



Mit Sea-Eye Münster im Cinema

Green Border

— So 17.11. um 17.15 Uhr

2021. Angelockt von den Versprechungen des belarussischen Diktators Lukaschenko, haben Bashir und Amina mit ihrer syrischen Familie wie viele andere den Flug nach Minsk gebucht, um von dort über die sumpfigen Wälder, die sogenannte „grüne Grenze“ nach Polen und dann zu ihren Verwandten in Schweden zu gelangen. Doch die Verheißung wird zur Falle ...

Zappenduster Die Nachtschiene im Cinema

Family Portraits

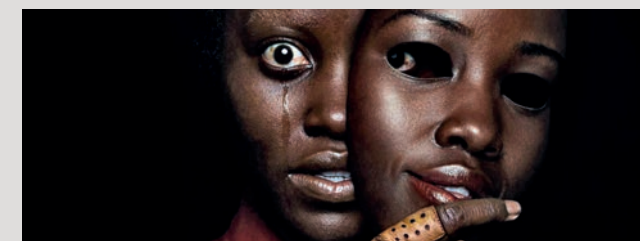
— im November und Dezember in Cinema & Kurbelkiste
— Ticket: 7,50 € » Zappendurst: 8,50 € inkl. Getränk 0,33 l



Samstag 2.11. um 22.30 Uhr

THE TEXAS CHAINSAW MASSACRE

1974 ließ Autor, Regisseur und Produzent Tobe Hooper seine düstere Vision auf die Menschheit los. Eine Fahrt ins Grüne an einem Sommernachmittag wird zum schrecklichen Alptraum. **The Texas Chainsaw Massacre – USA 1974 – Regie und Drehbuch: Tobe Hooper – Kamera: Daniel Pearl – FSK: ab 18 J. – 83 Minuten – engl. OmU**



Samstag 16.11. um 22.30 Uhr

WIR (US)

Im zweiten Langspielfilm von Jordan Peele (*Get Out*) wird eine Familie von ihren eigenen Doppelgängern terrorisiert. *WIR* wurde von der *African-American Film Critics Association* in die „10 Best Films of 2019“ aufgenommen.

Us – USA 2019 – Regie und Drehbuch: Jordan Peele – Kamera: Mike Gioulakis • Mit Lupita Nyong'o u. a. – FSK: ab 16 J. – 117 Minuten – engl. OmU

— Vorschau

Addams Family Values: Samstag 30.11. um 22.30 Uhr [engl. OmU]

The Happiness of the Katakuris: Sa 14.12. um 22.30 Uhr [jap. OmU]

Cinema! Italia!

Neues italienisches Kino

27. Festival-Tournee durch Deutschland
12. September bis 18. Dezember 2024

Cinema! Italia!

Mit großer Freude übernimmt die Italienische Botschaft in Berlin die Schirmherrschaft für das 27. Festival *Cinema!Italia!*, das nun schon seit vielen Jahren den Kontakt zwischen dem deutschen Publikum und der italienischen Filmproduktion aufrecht erhält. 2024 kommt der Festivaltournee *Cinema!Italia!*, die in 36 Städten Station machen wird, eine besondere Bedeutung zu. Denn zu Beginn des Jahres war Italien das „country in focus“ des *European Film Market*, der im Februar im Rahmen der 74. Berlinale stattfand.



Romeo ist Julia

Eine intelligente und turbulente Komödie um Identität, Geschlechterrollen und die faszinierend eigene Welt des Theaters, wo Schein und Sein ohnehin verschwimmen.

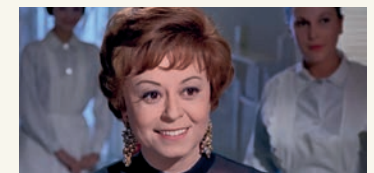
— Do 14. 11. um 18.30 Uhr [ital. OmU]



Schaf unter Wölfen

Dieser packende Thriller ist das Regiedebüt von Lydia Patucci und zugleich ein aufregend zeitgemäßer, feministischer Beitrag zum typisch italienischen Genre des *poliziesco*, des Polizeifilms.

— Fr 15. 11. um 18.30 Uhr [ital. OmU]
— Sa 16. 11. um 23.00 Uhr [ital. OmU]



Julia und die Geister

Fellinis Auseinandersetzung mit der Psychoanalyse führte zu seinem heitersten und verspieltsten Film. Giulietta Masina spielt wunderbar eine Frau, die zu neuem Selbstbewusstsein gelangt.

— Fr 15. 11. um 22.45 Uhr [ital. OmU]
— So 17. 11. um 10.30 Uhr [ital. OmU]



Fliegen

In ihrem Regiedebüt gelingt Margherita Buy, einer der populärsten Darstellerinnen des italienischen Kinos, eine unterhaltsame Komödie mit Tiefgang, basierend auf autobiographischen Erfahrungen.

— Sa 16. 11. um 18.30 Uhr [ital. OmU]



Zehn Minuten

Ein berührendes psychologisches Drama, von Barbara Ronchi und Margherita Buy brillant gespielt. Das Drehbuch schrieb Maria Sole Tognazzi gemeinsam mit ihrer Regiekollegin Francesca Archibugi.

— Di 19. 11. um 18.30 Uhr [ital. OmU]



Das Mädchen von morgen

Der Film nach einer wahren Begebenheit, die seinerzeit riesiges Aufsehen erregte, erzählt vom Kampf gegen Moralvorstellungen eine Geschichte für die Gegenwart.

— Mi 20. 11. um 18.30 Uhr [ital. OmU]

Monumental Gladiator II

— ab 14. 11. im Cineplex
— Previews: Mi 13. 11. um 19.30 [dF] + 20.00 Uhr [engl. 0mU]

Ridley Scotts Fortsetzung seiner Oscar-prämierten epischen Saga um Macht, Intrigen und Rache im antiken Rom, mit Paul Mescal, Pedro Pascal und Denzel Washington: Vor Jahren musste Lucius den Tod des geliebten Helden Maximus durch die Hand seines Onkels miterleben. Jetzt ist er gezwungen, selbst das Kolosseum zu betreten, nachdem seine Heimat von den tyrannischen Kaisern erobert wurde, die Rom nun mit eiserner Faust regieren. Die Zukunft des Reiches steht auf dem Spiel, und mit Wut im Herzen

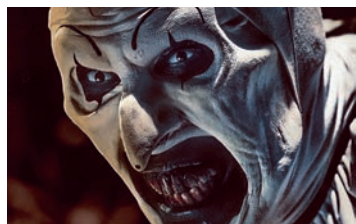


muss sich Lucius auf seine Vergangenheit besinnen, um die Stärke zu finden, den Ruhm Roms seinem Volk zurückzugeben ...

Gladiator II – USA 2024 – Regie: Ridley Scott – Drehbuch: David Scarpa und Peter Craig – Kamera: John Mathieson – Musik: Harry Gregson-Williams • Mit Pedro Pascal (Marcus Acacius), Denzel Washington (Macrinus), Paul Mescal (Lucius), Connie Nielsen (Lucilla) u.a. – FSK: noch unbek. – 150 Minuten

Graus vorm Nikolaus Terrifier 3

— ab 31. 10. im Cineplex
— Preview: 30. 10. um 20.45 Uhr



Im dritten Teil der Reihe treibt der Horror-Clown Art in der Vorweihnachtszeit seinen Terror auf die blutige Spitze: Sienna hat das Halloween-Massaker überlebt und mit dem Horror abgeschlossen. Doch kurz vor Heiligabend kommt Art zurück nach Miles County. Verkleidet als Nikolaus überzieht er die Stadt mit seinem Terror. Gnadenlos sucht er nach Sienna und ihrem Bruder und hinterlässt eine blutige Spur der Verwüstung. Art wird diese Weihnachten in einen Alptraum verwandeln. Kein Feiertag ist mehr sicher ...

Brennen muss Salem Salem's Lot

— ab 31. 10. im Cineplex



Verfilmung von Stephen Kings gleichnamigen Roman aus dem Jahr 1975, Regie führt mit Gary Dauberman einer der Drehbuchautoren der beiden ES-Teile von 2017 und 2019: Schriftsteller Ben (Lewis Pullman, *Outer Range*) kehrt nach vielen Jahren in seine Heimatstadt Jerusalem's Lot zurück. Dort will er ein Buch über das lange verlassene Marsten House schreiben. Bald entdeckt er, dass ein uraltes Übel in die Stadt gekommen ist und die Bewohner in Untote verwandelt. Er schwört, die Stadt zu retten ...

Ihr Biss ist tödlich Spiders

— ab 21. 11. im Cineplex
— Preview: 20. 11. um 20.30 Uhr



Kaleb hat eine Schwäche für exotische Tiere, die er in seiner Wohnung in einem Pariser Wohnblock hütet. Seine neueste Errungenschaft ist eine seltene Spinne unbekannter Herkunft, besonders angriffslustig, extrem giftig und hochgradig invasiv. Schon bald gibt es die ersten Todesopfer und das ganze Gebäude ist in Spinnweben gehüllt. Auf der Flucht vor der um sich beißenden Armee von Achtbeinern müssen sich Kaleb und seine Freunde Stockwerk für Stockwerk ihren Weg in die Freiheit erkämpfen.

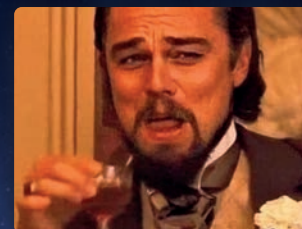
SPECIAL: LEONARDO DICAPRIO ZUM 50.

Zum 50. Geburtstag von Leonardo DiCaprio (* 11. November 1974) zeigen das Cineplex (am StudiKinoTag) und das Schloßtheater (in der Spätlese) einige seiner besten Filme!



Shutter Island

— Do 31. 10. um 20.00 Uhr
im Cineplex [dF]
— Do 31. 10. bis Sa 2. 11.
jeweils um 22.00 Uhr
im Schloßtheater [engl. 0mU]



Django Unchained

— Do 7. 11. um 20.00 Uhr
im Cineplex [dF]
— Do 7. 11. bis Sa 9. 11.
jeweils um 22.00 Uhr
im Schloßtheater [engl. 0mU]



Inception

— Do 14. 11. um 20.00 Uhr
im Cineplex [dF]
— Do 14. 11. bis Sa 16. 11.
jeweils um 22.00 Uhr
im Schloßtheater [engl. 0mU]

CINEPLEX Münster
Schlaftheater

FÜR HELDENREISEN VOLLER WENDUNGEN



Bei Fahrrad XXL Hürter in Münster erlebst du die ganze Vielfalt der Fahrradwelt. Unsere Programmübersicht: Fahrräder, E-Bikes und Zubehör von über 100 Marken – vom Klassiker bis zur Top-Neuheit. Natürlich mit dem besten Sitzplatz – denn wir beraten dich individuell und lassen dich dein neues Wunschrad vor dem Kauf direkt auf unserer großen Teststrecke ausprobieren.

Fahrrad XXL Hürter Zweirad GmbH
Hammer Straße 420
48153 Münster
Mo.–Fr.: 10:00 – 19:00 Uhr
Sa.: 09:00 – 18:00 Uhr
Tel.: 0251 97803-0

  
fahrrad-xxl.de

Fahrrad XXL
Hürter | 1917

Erleben | Testen | Losfahren

DIE WEITE WELT

Reisefilme!

Schloßtheater & Lufthansa
City Center Reisebüro
Lückertz präsentieren
atemberaubende Bilder
von fernen Ländern auf
der Kinoleinwand!

Mit
Kaffee &
Croissant

So 3.11. 2024

Facing Down Under

Eine Backpacker-Tour
quer durch Australien.

So 1.12. 2024

Nordlicht

So 5.1. 2024 – NEU

Together Free

So 2.2. 2024 – NEU

Kreuzfahrt Adria

So 2.3. 2024

Hurtigruten und
Norwegen

Regisseur Volker Wischnowski
kommentiert live!

Monatlich sonntags
um 11:00 Uhr

Ticket inkl. Kaffee & Croissant
oder einzeln erhältlich.

Schloßtheater

in Zusammenarbeit mit



Lufthansa City Center
Reisebüro Lückertz

Finnischer Feinsinn

Neuigkeiten aus
Lappland

ab 14.11. im Schloßtheater

Finnisches OmU am Europäischen Kinotag: So 17.11. um 15.45 Uhr

Mit einer ganzen Armada irrwitziger Figuren und einer wundervoll unerschrockenen Protagonistin erzählt NEUIGKEITEN AUS LAPP-
LAND von der so berührenden wie urkomischen Reise einer Frau zu
sich selbst. Eine schräge finnische Komödie, die die 1980er Jahre in
ihrer ganzen Schönheit wieder auferstehen lässt. Hauptdarstellerin
Oona Airola gewann beim Göteborg International Film Festival den
Dragon Award für das Beste Schauspiel.



1984 im finnischen Lappland. Die alleinerziehende Mutter Niina demo-
liert aus Versehen das Panoramafenster der „Lappland News“. Der Chef
des harmonieliebenden Käseblättchens lässt sich von ihr überreden,
den Schaden mit selbstgeschriebenen Artikeln wieder auszugleichen –
heitere Themen vorausgesetzt! Niina aber glaubt, an einer großen Story
dran zu sein. Hat wirklich niemand außer ihr den ohrenbetäubenden
Knall gehört? Als finnische Verteidigungskräfte in dem Dörfchen an-
rücken, verdichten sich die Hinweise, dass im Eis eine sowjetische
Rakete abgestürzt ist. Die lethargischen Lappländer wollen von atoma-
rer Angst aber nichts wissen. Doch Niina verwickelt sich in eine absurde
Investigativ-Recherche, auf der die Wahrheit immer nur eine Raketen-
länge entfernt ist.

Ohjus – Suomi-Finland / Estland 2024 – Regie und Drehbuch: Miia Tervo – Kamera:
Meelis Veeremets – Musik: Lau Nau • Mit Oona Airola (Niina), Pyry Kähkönen (Kai),
Hannu-Pekka Björkman (Esko), Pertti Keinänen (Tommi), Emma Kilpimaa (Kaisa),
Tommi Eronen (Tapio) u. a. – FSK: ab 12 J. – 115 Minuten

GÖTEBORG
INTERNATIONAL
FILM FESTIVAL
BESTE SCHAUSPIELERIN

NEUIGKEITEN
AUS
LAPPLAND

EINE KOMÖDIE VON MIIA TERVO

AB 14.11.2024 IM KINO

OONA AIROLA PYRY KÄHKÖNEN HANNU-PEKKA BJÖRKMAN TOMMI KORPELA EMMA KILPIMAA TOMMI ERONEN JARKKO NIEMI SAKARI KUOSMANEN
MAKE-UP KAIRE HENDRIKSON KOSTÜME KIRSI GUM PRODUKTIONSDESIGN HEATHER LOEFFLER KAMERA MEELIS VEEREMETS MOUNT LAU NAU SOUND DESIGN MICKE NYSTRÖM
SCHNITT ANTTI REIKKO F.C.E. KOPRODUZENTEN JOHANNA PAULSON EVELIN PENTTILÄ PRODUZENTIN KAISLA VIITALA DANIEL KUITUNEN BUCH & REGIE MIIA TERVO



SCI-FRI

**Am ersten Freitag
im Monat zeigen
wir Euch die besten
Sci-Fi-Klassiker!**



District 9

— Di 1.11. um 22.45 Uhr
[engl. OmU]

In Neill Blomkamps gefeiertem Sci-Fi-Drama leben Außerirdische als Immigranten in Ghettos am Rande von Johannesburg.



Snowpiercer

— Fr 6.12. um 22.45 Uhr
[engl. OmU]

Die Sci-Fi-Parabel von Bong Joon-ho nach der Graphic Novel über einen Zug, der mit Überlebenden einer Naturkatastrophe durch eine vereiste Landschaft rast.

Schlaftheater

Ich und der Teufel

Des Teufels Bad

— ab 14.11. in Cinema & Kurbelkiste

— Mit digitalem Q & A mit Regie-Duo Veronika Franz und Severin Fiala:
Fr 15.11. um 19.15 Uhr

Die gefeierten Genre-Spezialisten Veronika Franz und Severin Fiala (*Ich seh ich seh*) präsentieren ein wuchtiges Werk über ein bisher unbeleuchtetes Kapitel europäischer Geschichte und zeichnen darüber hinaus ein universelles Bild vom gesellschaftlichen Umgang mit Außenseiter*innen und Tabus. Auf der Berlinale wurde Kameramann Martin Gschlacht mit dem *Silbernen Bären* für eine herausragende künstlerische Leistung ausgezeichnet. Seine archaischen Bilder prägen diese filmische Ausnahmeerscheinung ebenso wie das faszinierende Schauspiel von Anja Plaschg, die als *Soap & Skin* zudem die Filmmusik komponierte.



Oberösterreich, Mitte des 18. Jahrhunderts: Ein Karpfenteich reflektiert das Grau des Himmels. Ein tiefer, dunkler Wald schluckt das Sonnenlicht. Auf einem Hügel wird eine Hingerichtete zur Schau gestellt. Als Exempel. Als Warnung. Ein Omen? Die tiefreligiöse und hochsensible Agnes betrachtet die tote Frau mit Mitleid. Auch mit Sehnsucht, denn sie fühlt sich fremd in der gefühlkalten Welt ihres Mannes Wolf, in die sie gerade eingehiratet hat. Immer mehr zieht sich Agnes zurück, immer erdrückender wird ihre Melancholie. Eine Gewalttat scheint ihr bald der einzige Ausweg.

Des Teufels Bad – Deutschland / Österreich 2024 – Regie und Drehbuch: Severin Fiala und Veronika Franz – Kamera: Martin Gschlacht – Musik: Anja Plaschg • Mit Anja Plaschg (Agnes), David Scheid (Wolf), Maria Hofstätter (Mutter Gänglin), Natalya Baranova (Ewa), Elmar Kurz (Henker) u.a. – FSK: ab 16 J. – 121 Minuten

Aufwachsen unter
Besatzung

No Other Land

— ab 14.11. in Cinema & Kurbelkiste

— Über Leben Palästinas - Preview in Kooperation mit der
Fachschaft des Instituts Arabistik und Islamwissenschaft:
Di 12.11. um 18.00 Uhr



Der Film eines palästinensisch-israelischen Kollektivs vierer junger Aktivist*innen entstand als Akt des kreativen Widerstands auf dem Weg zu mehr Gerechtigkeit und wurde als Bester Dokumentarfilm der Berlinale 2024 ausgezeichnet.

Basel Adra, ein junger palästinensischer Aktivist aus Masafer Yatta im Westjordanland, kämpft seit seiner Kindheit gegen die Vertreibung seiner Gemeinschaft durch die israelische Besatzung. Er dokumentiert die schrittweise Auslöschung der Dörfer seiner Heimatregion, wo Soldat*innen im Auftrag der israelischen Regierung nach und nach Häuser abreißen und ihre Bewohner*innen vertreiben. Irgendwann begegnet er Yuval, einem israelischen Journalisten, der ihn in seinen Bemühungen unterstützt. Eine unwahrscheinliche Allianz entsteht. Die Beziehung der beiden wird durch die enorme Ungleichheit zwischen ihnen zusätzlich belastet: Basel lebt unter militärischer Besatzung, Yuval frei und ohne Einschränkungen.

**No Other Land – Norwegen / Palästina 2024 – Regie: Yuval
Abraham, Basel Adra, Hamdan Ballal und Rachel Szor – Kamera:
Rachel Szor – Musik: Julius Pollux Rothlaender – FSK: ab 16 J.
– 96 Minuten – arab. / hebrä. / engl. OmU**



„DER FILM DER STUNDE“

ZDF aspekte

„GEWÄHRT ERSCHÜTTERNDE EINBLICKE IN DEN ALLTAG IM WESTJORDANLAND“

Tagesspiegel

NO OTHER LAND



Ab 14. November im Kino

OCINEMA
& Kurbelkiste
MIT

Architektenkammer
Nordrhein-Westfalen

ARCHITEKTUR UND FILM WIR BAUEN IN DEN USA

In Krisenzeiten sind Architekt*innen und Ingenieur*innen aus wirtschaftlichen oder politischen Gründen aus Europa in die USA gegangen, oft ohne zurückzukehren. Die Filmreihe erzählt Geschichten über die Architektur dieser Emigranten.



— So 3.11. um 17.00 Uhr

City Dreamers

14 Jahre nach REGULAR OR SUPER lädt uns Regisseur Joseph Hillels Film über vier Architektinnen zu einer Reflexion über den urbanen Raum ein.

Kanada / USA 2018 — Regie: Joseph Hillel — 80 Min — engl. OmU



— So 17.11. um 17.00 Uhr

Breuer's Bohemia

In den USA wird Bauhaus-Möbel-Gestalter Marcel Breuer (1902–1981) eher als Architekt erinnert, dies aus guten Gründen.

USA 2021 — Regie: James Crump — 73 Min — engl. OF

NACH DEN FILMEN: TREFFEN MIT WEIN UND BREZEL IM NEBEN*AN

Mädchen gegen Monster Spirit in the Blood

— geplant im November in Cinema & Kurbelkiste

Die 15-jährige Emerson zieht mit ihrer Familie in eine abgelegene, tiefreligiöse Gemeinde inmitten der Wälder Kanadas. Als kurz darauf ein junges Mädchen tot aufgefunden wird, vermuten die Behörden einen Raubtierangriff. Doch Emerson ist überzeugt, im Wald von einem Monster verfolgt worden zu sein. Gemeinsam mit ihrer neuen Freundin, der selbstbewussten Delilah, will sie der Kreatur den Kampf ansagen. Durch ein selbst erdachtes Ritual versuchen



die beiden Teenager, ihre eigenen dunklen Kräfte zu entfesseln. Schon bald schließen sich ihnen weitere Mädchen an ...

Spirit in the Blood – D / Kanada 2023 – Regie und Drehbuch: Carly May Borgstrom • Mit Summer H. Howell, Michael Wittenborn u.a. – FSK: ab 16 J. – 98 Minuten – engl. OmU + dF

Tropical Noir in Neonfarben Motel Destino

— ab 14.11. in Cinema & Kurbelkiste

In grellen Farben strahlt das abgelegene an der nordbrasilianischen Küste gelegene Stundenhotel Motel Destino. Hier strandet der junge Heraldo nach einem missglückten Raubüberfall, auf der Flucht vor der Polizei und seinen eigenen Kompliz*innen. Der undurchsichtige Betreiber Elias und seine Frau Dayana stellen nicht viel Fragen: Für Elias kommt Heraldo als billige Arbeitskraft gelegen, und Dayana, zunehmend



frustriert von der Enge ihres Lebens, ist fasziniert von dem seltsam naiven jungen Mann.

Motel Destino – Brasilien / Deutschland / Frankreich 2024 – Regie: Karim Aïnouz – Drehbuch: Wislan Esmeraldo, Mauricio Zacharias – Musik: Amine Bouhafa • Mit Fábio Assunção, Nataly Rocha, Iago Xavier u.a. – FSK: ab 16 J. – port. OmU – 115 Min



Tradition und Moderne Shambhala

— ab 21.11. in Cinema & Kurbelkiste

Der erste nepalesische Film im Wettbewerb der Berlinale: Regisseur Min Bahadur Bham vermischt Tradition und Moderne und bringt eine im Westen wenig bekannte Kultur sowie die beeindruckende Himalaya-Landschaft auf die Leinwand.

Die schwangere Pema lebt mit ihren drei Ehemännern in der höchstgelegenen Siedlung der Welt im nepalesischen Himalaya. Es ist einer der letzten Orte, an dem es noch die alte Tradition der Polyandrie gibt. Als ihr erster Ehemann Tashi auf der Handelsroute nach Lhasa verschwindet und das Gerücht umgeht, Pemas Kind wäre von einem fremden Mann, scheint das junge Glück in Gefahr. Zusammen mit ihrem zweiten Ehemann, dem Mönch Karma, begibt sich Pema in die unbarmherzige Wildnis auf die Suche nach ihrem



geliebten Tashi. Ihre Reise führt zu einer spirituellen Selbstfindung und Befreiung, an deren Ziel Pemas wahre Bestimmung wartet: Shambhala. Wird sie das alte Königreich finden, in dem laut der Legende Mensch und Natur im Einklang mit dem Geist sind?

„Vor den Gipfeln des Himalaya entwickelt sich eine mystische Geschichte, die vielschichtige Einblicke in die nepalesische Kultur erlaubt.“ (filmsstarts.de)

Shambhala – Nepal / Frankreich / Norwegen / Hongkong / Türkei / Taiwan / USA / Katar 2024 – Regie und Drehbuch: Min Bahadur Bham – Kamera: Aziz Zhabakiyev – Musik: Nhyoo Bajracharya • Mit Thinley Lhamo, Sonam Topden, Tenzin Dalha u.a. – FSK: ab 12 J. – tib. / nep. OmU – 150 Minuten

GUTSCHEINKARTE

MEHR ARTHOUSE.
WENIGER PREIS.

»films«, das Kinomagazin für Münster, präsentiert Ihnen die exklusive **Gutscheinkarte für Arthouse-Kino** im Schloßtheater und Cinema & Kurbelkiste.

5x ins Kino — 4x bezahlen!

36 €

Arthouse erleben.

films

Schloßtheater CINEMA & Kurbelkiste

Jetzt erhältlich an den Kinokassen.

GUTSCHEINKARTE

Ein Wein zum Film

Die exklusive Gutscheinkarte
für unvergessliche Kinomomente
im Schloßtheater.

Beinhaltet ein Kinoticket sowie
ein Glas Hauswein.

12,50 €

Kino & Vino

DER KINO GUTSCHEIN FÜR'S KREUZVIERTEL

Schloßtheater

Jetzt erhältlich an den Kinokassen.

Keine Antwort

Schwarzer Zucker, Rotes Blut

— Cinema Flashlight: So 24.11. um 10.40 Uhr mit
Einführung von Stefan Querl, Leiter der Villa ten Hoppel
+ Di 26.11. um 18.00 Uhr

Der Mannheimer Photograph und Filmemacher Luigi Toscano forscht nach der Herkunft von Anna Strishkova, die als Kleinkind am 4. Dezember 1943 an der Rampe von Auschwitz stand. Die Spurensuche nach Annas Herkunft führt ihn von Auschwitz in das belar-



russische Dorf Pronino, zum Lager Potulice-Lebrechtsdorf in Polen, nach Kyiv und Drohobytch in der Ukraine, bis nach Unna in Nordrhein-Westfalen.

Schwarzer Zucker, Rotes Blut – D 2024 – Regie und Drehbuch: Luigi Toscano – Kamera: Nicolas Mussell, Paul Götz, Oleksandr Zhuravsky u.a. – FSK: ab 12 J. – dt. / ukrai. / russ. OmU – 100 Min

Fremdbestimmte Schockstarre Critical Zone

— ab 21.11. in Cinema & Kurbelkiste

In dem provokativen deutsch-iranischen Drama versorgt der Dealer Amir in den Straßen Teherans Kunden mit Drogen, hilft ihnen aber auch in verschiedenen Lebenslagen. Wir sehen ihn, wie er zu Hause präzise und ruhig wie ein Apotheker die Drogen sortiert und in kleine Döschen und Päckchen verpackt. Dann setzt er sich ins Auto und fährt nachts durch die Stadt zu seinen Kunden, denen er mit



seinen halluzinogenen Mitteln ein wenig Erleichterung verschafft. Seine Kunden sind jung, verzweifelt, voller Ängste und Hemmungen.

Mantagheye bohrani – Iran 2023 – Regie und Drehbuch: Ali Ahmadzadeh – Kamera: Abbas Rahimi – Musik: Milad Movahedi – FSK: noch unbekannt – 99 Minuten – färsi OmU

EIN FILM VON
MIN BAHADUR BHAM

SHAMBHALA

ཤམ་བཤམ་ལྷ་ཡུལ་

»Eine verführerische Odyssee
durch den Himalaya«

SCREEN INTERNATIONAL

74. Internationale Filmfestspiele Berlin Competition

77. Locarno Film Festival PIAZZA GRANDE OFFICIAL SELECTION

AB 21.11.24 IM KINO

MFA+ www.mfa-film.de

KI trifft Küken

Der wilde Roboter

— neu im Cineplex und Schloßtheater

Nach einem wirklich eindrucksvollen Trio aus *Dra-chenzähmen leicht gemacht*, *Lilo und Stitch* und *Die Croods* ist Regisseur Chris Sanders nun ein Film gelungen, der von manchen als bester Animationsfilm des Jahrzehnts eingestuft wird. Weil er nicht nur eine zeitgemäße soziale Botschaft verbreitet („Um zu überleben, müssen wir manchmal über unsere Programmierung hinauswachsen!“), sondern auch in einer



visuellen Schönheit schwelgt, die wie „ein Monet-Gemälde in einem Wald von Hayao Miyazaki“ wirkt ...

The Wild Robot – USA 2024 – Regie und Drehbuch: Chris Sanders, nach dem illustrierten Kinderbuch von Peter Brown • Stimme Roz: Judith Rakers – FSK: ab 6 J. – 102 Minuten

Null versumpft!

Shrek Der tollkühne Held



— Dein erster Kinobesuch Retro:

Sa 16. 11. und So 17. 11. um 15.00 im Cineplex

Sa 23. 11. um 14.45 Uhr und So 24. 11. um 10.30 Uhr
im Schloßtheater

Eigentlich lebt der Shrek grün und abgeschieden in seinem Sumpf und lässt sich von niemandem stören. Doch als der böse Lord Farquaad alle Märchenwesen aus Duloc vertreibt, flieht ein Teil von ihnen zu Shrek und nimmt seine Wohnung in Beschlag. Zusammen mit einem Esel, der alles andere als schweigt, zieht er aus, um für Lord Farquaad die schöne Prinzessin als Frau zu gewinnen ... – Das erste Abenteuer des grünen Ogers ist ein Spaß für Groß und Klein.

Shrek – USA 2001 – Regie: Andrew Adamson und Vicky Jensen – Drehbuch: Ted Elliott, Terry Rossio u. a., nach der Geschichte von William Steig – FSK: ab 0 J. – 90 Minuten

Zuflucht

Weihnachten in der Schustergasse

— ab 14. 11. neu im Schloßtheater

Kurz vor Weihnachten trifft die zehnjährige Stine in einem kleinen, verschneiten Dorf ein. Auf der Suche nach einem warmen Platz zum Schlafen landet sie im Haus des Schuhmachers Andersen. Es dauert allerdings nicht lange, bis der mürrische Alte, der sein ruhiges Leben in Zurückgezogenheit schätzt, den ungebetenen Gast entdeckt. Aber was macht

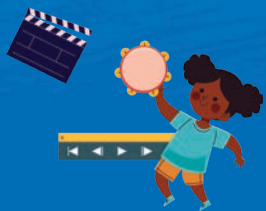


das fremde Mädchen so kurz vor dem Weihnachtsfest eigentlich ganz allein hier?

Den første julen i Skomakergata – Norwegen 2023 – Regie: Mikal Hovland – Drehbuch: Maren Skolem • Mit Kåre Conradi, Kaya Ekerholt McCurley u. a. – FSK: ab 6 J. – 93 Minuten



junges ou!x präsentiert



Workshop Greenscreen Woodwalkers



— Sa 2.11. und 30.11. um 10.30 Uhr im Schloßtheater

Wie können sich Menschen im Film eigentlich in wilde Tiere verwandeln? In unserem Workshop zeigen wir Dir, wie Spezialeffekte und Animationen in einem Film funktionieren. Hierzu drehen wir mit Dir und der Hilfe eines Greenscreens einen kleinen Film.

— 10 € für Workshop und Film – empf. ab 10 J.
Anmeldung: jungeskino.ms@cineplex.de

Workshop Camera Obscura

Kommissar Gordon & Buffy



— So 24.11. um 13.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Was ist eine Camera Obscura und wie funktioniert die „Dunkelkammer“? In unserem Workshop bastelst Du eine Kamera, die Bilder ohne Linse erzeugt. Am Ende hast Du Deine eigene kleine Kamera, mit der Du die Welt auf ganz besondere Weise betrachten kannst.

— 10 € für Workshop und Film – empf. ab 8 J.
Anmeldung: jungeskino@cinema-muenster.de

DU INTERESSIERST DICH
FÜR FILME UND SERIEN?

SPINXX
MAGAZIN FÜR JUNGE FILMKRITIK

Und würdest gerne darüber berichten?
Dann bist du bei SPINXX genau richtig!

KOMM VORBEI!

Wann?
Immer mittwochs von 17:00-18:30 Uhr

Wo?
Im Büro des CINEPLEX Münster,
Albersloher Weg 14



Schlitten weg!

Niko – Reise zu den Polarlichtern

— ab 7.11. neu im Cineplex

— Family Preview: So 3.11. um 14.30 Uhr im Cineplex

In seinem dritten Kinoabenteuer träumt das fliegende Rentier Niko davon, zur Garde des Weihnachtsmanns zu gehören. Doch kurz vor dem Fest verliert er Santas Schlitten ...

Weihnachten naht und Rentier Niko möchte unbedingt in die Fliegende Truppe des Weihnachtsmanns aufgenommen werden. Schweren Herzens verlässt er kurz vor Weihnachten seine Heimat, es geht schließlich um seinen größten Traum: Er möchte den fliegenden Weihnachts-Schlitten mitziehen und dabei zum Weihnachts-Helden werden. Doch plötzlich taucht



das Rentiermädchen Stella auf und macht Niko seinen Platz streitig: Sie fordert Niko heraus und es beginnt ein heißer Kampf um den einzigen freien Platz bei der fliegenden Truppe. Doch dann wird am Tag vor Weihnachten der Schlitten gestohlen! Für Niko und die Fliegende Truppe ist das eine Katastrophe, denn Weihnachten droht auszufallen. Niko nimmt sofort die Verfolgung auf ...

Niko – Beyond the Northern Lights – Deutschland / Dänemark / Finnland 2024 – Regie: Kari Juusonen und Jørgen Lerdam • Mit den deutschen Stimmen von Josefine Preuß, Sammy Schrein, Rolf Berg u.a. – FSK: ab 0 J. – 85 Minuten

DEIN ERSTER KINOESUCH

ASTRID LINDGREN

Ferien auf Saltkrokan

So 10.11.

IM CINEPLEX

So 17.11. + So 24.11.

IM SCHLOSSTHEATER



Präsentiert von
Plexi & Luxi

Danke an unseren Partner
MUKK MÜNSTER
UNGEWÖHNLICHES
KINDERKAUFHAUS

Filmstart jeweils 11:00 Uhr
Ticket: 5 € inkl. Portion Popcorn

Familienkino

Waldtag oder Modenschau?

Die Schule der magischen Tiere 3

— im November im Cineplex und im Schloßtheater

Im dritten Abenteuer nach der erfolgreichen Kinder- und Jugendbuchreihe von Margit Auer macht die Klasse einen Ausflug ins Naturkundemuseum, Helene will aus Geldnot Influencerin werden, und Silas erpresst einen anderen Schüler. Ihm wurde das vegane Krokodil Rick zur Seite gestellt, das zwar furchtein-



flößend aussieht, aber insgeheim Angst hat, nicht mit dem tough wirkenden Silas mithalten zu können ...

D 2024 – Regie & Drehbuch: Sven Unterwaldt Jr. – Kamera: Bernhard Jasper – Musik: Dominik Giesriegel – FSK: ab 0 J. – 105 Min

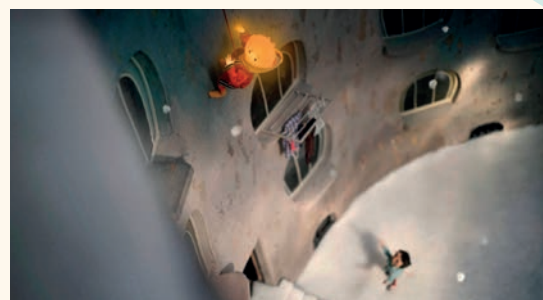
Familien mit mindestens einem Kind unter 16 Jahren zahlen für ausgewählte Filme nur 6 € pro Person (ggf. plus Zuschläge). Im Cineplex Mo – Fr vor 18.00 Uhr und Sa + So vor 14.00 Uhr, im Schloßtheater und im Cinema bei allen Kinderfilmen.

Licht in der Dunkelheit

Tony, Shelly und das magische Licht

— ab 7.11. neu in Cinema & Kurbelkiste

Ein zauberhafter Stop-Motion-Animationsfilm über Vielfalt und Toleranz: Der kleine Tony ist ganz besonders, denn er leuchtet! Doch er hat es nicht leicht, denn Tony wohnt mit seinen Eltern und seinen Geschwistern in einem düsteren Haus, in dem ein Monster schlechte Stimmung verbreitet. Um Tony zu schützen, lassen ihn seine Eltern das Haus kaum verlassen. Doch dann zieht Shelly mit ihrer Mutter in das Haus ein und Tony hat endlich eine Freundin,



mit der er am liebsten jeden Tag verbringen würde. Gemeinsam erschaffen sie Phantasiewelten und stürzen sich in das Abenteuer, dem Monster auf die Schliche zu kommen ...

Tonda, Slávka a kouzelné svetlo – Tschechische Republik / Slowakei / Ungarn 2023 – Regie: Filip Pošivač – Drehbuch: Jana Šrámková – FSK: ab 6 J., empf. ab ca. 10 J. – 83 Minuten

Tatort Winterwald

Kommissar Gordon & Buffy

— ab 21.11. in Cinema & Kurbelkiste

— Mit Workshop „Camera Obscura“: So 24.11. – s. S. 44

Ein charmanter schwedischer Animationsfilm, basierend auf den Kinderbüchern von Ulf Nilsson: Im tiefverschneiten Wald geht ein*e Nussdieb*in um. Kommissar Gordon, eine Kröte, muss versuchen, diese*n zu finden. Allein ist das aber ganz schön schwierig. Kommissar Gordon ist zwar brillant, aber auch schon

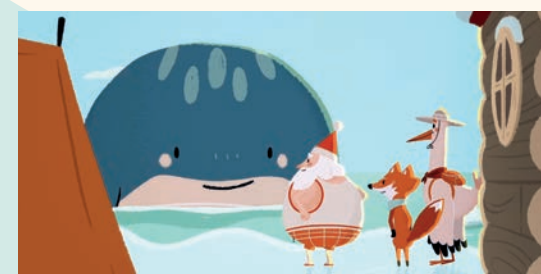


alt, sehr alt. Da ist es gut, dass er der Maus Buffy begegnet. Gemeinsam bilden die beiden ein super Ermittlerteam. Von nun an passen sie zusammen auf den Wald und seine Bewohner auf und lösen jeden Fall!

Gordon och Paddy – Schweden 2017 – Regie: Linda Hambäck – FSK: ab 0 J., empf. ab ca. 6 J. – 67 Minuten

Verschneite Abenteuer

Weihnachten der Tiere



— ab 21.11. neu in Cinema & Kurbelkiste

Fünf winterliche Abenteuer mit putzigen und lustigen Tieren: Weihnachten steht vor der Tür und die Vorfreude im Wald ist riesig. Alle bereiten sich auf eine märchenhafte Zeit im Herzen des Winters vor. In allen Ecken der Welt hält der Winter so manch wunderbare Überraschung bereit. Von Deutschland über Japan bis zum hohen Norden – die Magie der Weihnachtszeit kennt keine Grenzen!

Le grand Noël des animaux – Frankreich / Deutschland 2024 – FSK: ab 0 J., empf. ab ca. 4 J. – 68 Minuten

Nasenbären-Power

Quatsch und die Nasenbärbande

— ab 28.11. in Cinema & Kurbelkiste

Das Leben der Kinder von Bollersdorf könnte so schön sein, wenn der Ort wegen seiner Durchschnittlichkeit nicht von der Gesellschaft für Konsumforschung entdeckt worden wäre. Hier sollen neue Produkte getestet werden. Dafür muss in Bollersdorf nun alles „normal“ und in guter Ordnung sein. Damit die Großeltern die schöne neue Durchschnittswelt nicht



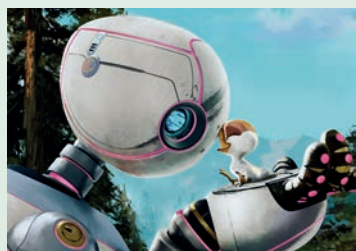
stören, werden sie kurzerhand ins Altersheim verfrachtet. Das ist ein Fall für die Nasenbärbande!

Quatsch und die Nasenbärbande – Deutschland 2013 – Regie: Veit Helmer • Mit Nora Börner, Justin Wilke, Charlotte Röbig, Pieter Budak, Henriette Kratochwil, Fritz Haberlandt, Nadeshda Brennicke u. a. – FSK: ab 0 J., empf. ab ca. 6 J. – 79 Minuten

Service für Lehrkräfte und Schulklassen

Schulkino-Tipps

Kino ist ein wichtiger außerschulischer Lernort – Lerninhalte werden unterhaltsam und informativ vermittelt und der kritische und selbstbewusste Umgang mit dem Medium Film, das den Alltag vieler junger Menschen maßgeblich bestimmt, kann hier eingeübt werden. Ab 25 (Cinema & Kurbelkiste: ab 20) Schüler*innen veranstalten wir vormittags Kinovorstellungen mit Filmen aus dem aktuellen Programm. Auch Filme, die nicht (mehr) im Programm sind, können nach Absprache organisiert werden. Nachmittags können Schulklassen reguläre Vorstellungen (montags bis freitags vor 18.30 Uhr) nach Voranmeldung zum Schulkino-Tarif besuchen. Folgende Filme empfehlen wir aktuell für Schulvorstellungen.



Der wilde Roboter

Ein ästhetisch wie emotional eindrucksvoller Animationsfilm mit positiven Botschaften: KI-Roboter Roz strandet auf einer Insel voller Tiere, die in ihm erst eine Bedrohung und dann eine Lachnummer sehen. Nach und nach fügt sich Roz in die Inselwelt und die Rolle als Ersatzelternanteil einer verwaiseten Zwerggans ein ...

Altersgruppe: ab 8 J. / 3. Klasse (FSK 6)

Unterrichtsfächer: Deutsch, Kunst, Biologie, Englisch, Ethik / Lebenskunde

Themen: Roboter, Natur, Tiere, Filmsprache, Diskriminierung, Ausgrenzung, Außenseiter, Freundschaft, Familie

Kino: Cineplex / Schloßtheater



Tandem – In welcher Sprache träumst Du?

Zwei junge Frauen begegnen sich zum ersten Mal und zeigen sich bald offen und phantasievoll ihre Nöte, Sehnsüchte und Irritationen in ihrer Umgebung. Woran können sie glauben, wem vertrauen? Je näher sie einander kommen, umso mehr erkennen sie auch ihre eigenen Potentiale und Freiheiten.

Altersgruppe: ab 14 J. / 9. Klasse (FSK 6)

Unterrichtsfächer: Französisch, Deutsch, Psychologie, Politik, Musik

Themen: Erwachsenwerden, Mobbing, Einsamkeit, erste Liebe, Freundschaft, Sprache, Realität vs. Fantasie, Eltern

Kino: Cinema & Kurbelkiste



Riefenstahl

Eiskalte Propagandistin des Bösen oder unpolitische Künstlerin? Neues Archivmaterial bringt nicht zuletzt Erkenntnisse über die Nachkriegszeit, in der sich Hitlers Lieblingsregisseurin mal mehr, mal weniger erfolgreich zum Opfer stilisierte. Leni Riefenstahls totalitäre Ästhetik des Schönen und Starken wirkt bis heute nach.

Altersgruppe: ab 16 J. / 11. Klasse (FSK 12)

Unterrichtsfächer: Deutsch, Geschichte, Politik, Sozialkunde, Ethik

Themen: Filmgeschichte, Filmsprache, Nationalsozialismus, Schuld (und Sühne), Verantwortung

Kino: Schloßtheater

Schulvorstellungen im Schloßtheater + Cineplex: Infos unter schulkino-muenster.de, Buchung per Mail an schulkino@cineplex.de – **Vormittags** (Mo – Fr ab 9.30 Uhr): 25 – 100 Schüler*innen: je 6 Euro (ggf. zzgl. Zuschläge) / über 100: je 5 Euro (ggf. zzgl. Zuschläge) – **Nachmittags** (Mo – Fr vor 18.30 Uhr): 5 Euro pro Schüler*in (ggf. zzgl. Zuschläge) nach Anmeldung.

Schulvorstellungen im Cinema: Buchung und Infos per Mail an schulkino@cinema-muenster.de – **Vormittags:** 5 bis 7,50 Euro je nach Gruppengröße, ab 20 Schüler*innen. Reservierung bei regulären Vorstellungen möglich.

Lehrer*innen und Begleitpersonen haben freien Eintritt. Die Vorstellungen müssen spätestens 14 Tage vorher angemeldet sein. Empfehlungen, Informationen und Unterrichtsmaterialien: kinofenster.de, visionkino.de und filmisch.online/lehrerinnen

Münsters Kinos sind Spitzenklasse

Spitzenpreis für das beste Kinder- und Jugendfilmprogramm ans Schloßtheater verliehen

Kulturstaatsministerin Claudia Roth verlieh Ende Oktober Programmpreise an Kinos aus ganz Deutschland. Die Arthouse-Kinos in Münster lagen dabei weit vorne: Das Cinema landete auf Platz 2 der bundesweit höchstprämiierten Kinos für sein Jahresfilmprogramm. Das Dokumentarfilmprogramm des Programmkinos an der Warendorfer Straße wurde darüber hinaus auch mit einem eigenen Preis ausgezeichnet. Das Schloßtheater erhielt erstmals den Spitzenpreis für das bundesweit beste Kinder- und Jugendfilmprogramm im Jahr 2023, sowie ebenfalls eine Auszeichnung für sein Jahresfilmprogramm. Insgesamt wurden in diesem Jahr 239 Programmkinos aus der ganzen Republik ausgezeichnet.



Madita Kondratjuk (Schloßtheater), Kulturstaatsministerin Claudia Roth, Maria Minewitsch und Nico Zeiler (Cinema & Kurbelkiste)

In der Laudatio zum Spitzenpreis für das Kinder- und Jugendfilmprogramm für das Schloßtheater lobte die Jurorin die jahrzehntelange, konstante Kinderfilmarbeit des Schloßtheaters mit Angeboten wie dem KinderFilmFest, welches das Kino gemeinsam mit dem Kinderbüro der Stadt Münster und der Fachhochschule Münster veranstaltet. Die Jury aus Kinobetreibenden und Filmverleihern aus ganz Deutschland war begeistert von neuen Filmreihen für ein junges Publikum von Kindern ab vier Jahren bei „Dein erster Kinobesuch“ bis zu Filmreihen für Jugendliche und junge Erwachsene, wie der Teeniefilmreihe.

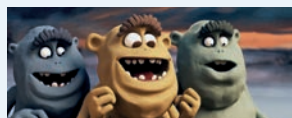
Aber auch die zahlreichen neuen medienpädagogischen Angebote, wie Filmworkshops für Kinder zu sorgfältig ausgewählten Filmen, und die Partizipation von Kindern und Jugendlichen zum Beispiel bei der Jugendfilmjury Münster fanden ein hohes Lob. Kulturstaatsministerin Roth betonte in ihrer Rede: „Kinos sind Räume des Sehens und Wahrnehmens, des Gesprächs und der Diskussion. Damit sind sie ein bedeutender Teil der kulturellen Infrastruktur. Gerade die Preisträger des heutigen Abends stehen für den Kulturort Kino, den sie mit sorgfältig kuratierten Filmprogrammen zu einer Attraktion machen.“

Kurze greifen an – Neun Filme in 90 Minuten

Shorts Attack: Helden des Alltags

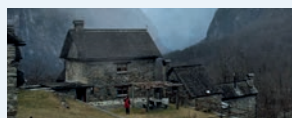
Sie fahren Fahrrad, tanzen, versuchen sich beim Hausbau, existieren im Videospiel und retten schon mal die Welt. Diktatoren provozieren sich, Reinigungskräfte sind in der Stadt und im Gebirge aktiv und es gibt einen Zwischenfall im Grenzgebiet. – Die Helden des Alltags sind unter uns!

— Di 19.11. um 20.45 Uhr in Cinema & Kurbelkiste [mehrspr. OmU] – mit Moderation



Aktion Hausbau **HOOPA**

Eine kleine Gruppe von Bewohnern der „Niederlande“ kämpft 3.000 v. Chr. gegen die Elemente und ihre Unfähigkeit, sich beim Hausbau zu organisieren.
Niederlande 2022 – R: Sem Assink – Animation – 2:30 Min.



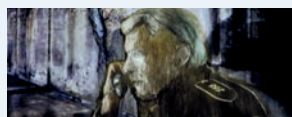
Putzen im Gebirge **PLEASE MAKE IT WORK**

Starker Kontrast zwischen Schweizer Idylle und stressigem Alltag einer portugiesischen Putzkraft: Ihr Boss ist ein Arsch und die Gäst*innen auch.
Portugal / Schweiz 2022 – R: Daniel Soares – Kurzspielfilm – 14 Min.



Tanz des Abfalls **BASURA (WASTE)**

Auf einer Müllhalde verschmilzt ein Körper in ungehemmten Tanzbewegungen mit dem Abfall um ihn herum. Alles wirbelt.
Philippinen 2018 – R: Roberth Fuentes – Experimental, Kurzspielfilm – 5:30 Min.



Diktatoren intim **LETZTE GENERALE – DER BUNKERFILM**

Älter gewordene Generäle im Gespräch. Sie telefonieren, beschimpfen sich, doch es kommt zu überraschenden Einsichten und Konsequenzen.
Deutschland 2023 – R: Jochen Kuhn – Animation – 6 Min.



Grenzzwischenfall **GRANICA**

Herbst 2021. Die Försterin Oliwia wohnt mit ihrem Mann in der hoch militarisierten Sperrzone zwischen Polen und Belarus.
Deutschland 2023 – R: Joshua Neubert – Kurzspielfilm – 20 Min.



Fahrrad-Akrobatik **STYROFOAM**

50 bis 60 Styropor-Boxen passen auf ihr Fahrrad, ohne dass es umkippt – eine wackelige Angelegenheit!
China 2018 – R: Noah Sheldon – Dokumentarfilm – 4 Min.



Kometenabwehr **EVERYTHING'S GONNA BE ALRIGHT**

Er ist ein Superman. Smart, reich, erfolgsverwöhnt. Er führt das perfekte Leben im Bubble Tea Land, doch ein Komet ist im Anflug.
Polen / Saudi-Arabien 2023 – R: Federico Turani – Animation – 6 Min.



Randfiguren eines Videospiels **HARDLY WORKING**

Das Rampenlicht wird auf die Charaktere gerichtet, die in Videospielen normalerweise im Hintergrund bleiben: NPCs.
Österreich 2022 – R: Total Refusal – Dokumentarfilm – 20 Min.



Müllmann-Persiflage **WOMEN ACTING LIKE MÜLLMÄNNER**

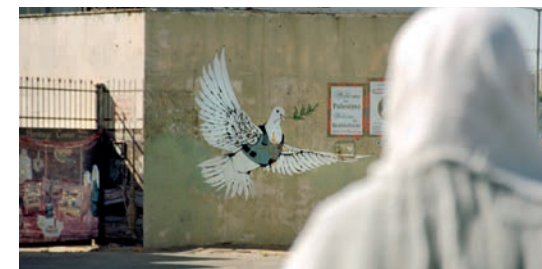
Haben wir uns nicht schon immer gefragt, wie es wäre, wenn Frauen Müllmänner wären? Hier sind sie Müllmänner*innen!
Deutschland 2017 – R: Marion Pfaus – Kurzspielfilm – 2:30 Min.

Tiefe Wunden

Where Olive Trees Weep

— In Kooperation mit der Fachschaft des Instituts Arabistik und Islamwissenschaft: Mo 25.11. um 19.30 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Der Dokumentarfilm bietet einen schonungslosen Einblick in die Herausforderungen des palästinensischen Volkes unter der israelischen Besatzung. Er behandelt Themen wie Verlust, Trauma und den Weg zur Gerechtigkeit. Wir folgen unter anderem der palästinensischen Journalistin und Therapeutin Ashira Darwish, der Aktivistin Ahed Tahimi und der israelischen Journalistin



Amira Hass. Wir erhalten Einblicke in Dr. Gabor Matés Arbeit, der Kurse zur Traumaheilung für Frauen anbietet, die in israelischen Gefängnissen gefoltert wurden.

Where Olive Trees Weep – USA 2024 – Regie: Maurizio und Zaya Benazzo • Mit Ashira Darwish, Ahed Tamimi, Amira Hass, Dr. Gabor Maté u.a. – FSK: unbekannt – 103 Min – engl. / arab. OmU

Ungleichheit

Triangle of Sadness

— Politik & Film – eine Filmreihe der Uni Münster – mit Einführung von Prof. Dr. Matthias Freise: Di 26.11. um 20.00 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Für die 136 Milliardärinnen und Milliardäre in Deutschland glich Corona einem Goldrausch: Während der Pandemie wuchs ihr Vermögen um sagenhafte 100 Milliarden Euro, während die Wirtschaftsleistung des Landes auf Talfahrt ging und zahllose Menschen einen ökonomischen und sozialen Niedergang erlebten. Am Beispiel der satirischen Kapitalismuskritik von Ruben Östlund (*The Square*) diskutiert



Matthias Freise, weshalb Überreichtum eine Herausforderung für die Gesellschaftsordnung darstellt, warum er illegitim ist und letztlich sogar unglücklich macht.

Triangle of Sadness – S / D / F / GB 2022 – Regie & Drehbuch: Ruben Östlund • Mit Harris Dickinson, Charlbi Dean, Iris Berben, Woody Harrelson u.a. – FSK: ab 12 J. – 147 Min – dt. Fassung

IMMERFLIMMER

EIN KINOABEND MIT FILMEN VON DESIGNSTUDIERENDEN

14.11.2024 UM 20:00 UHR IM SCHLOSSTHEATER
DER VORVERKAUF LÄUFT
TICKETS 12€ // ERMÄSSIGT 6€



FH MÜNSTER
University of Applied Sciences



FB Design
Münster School of Design

Schlaftheater
KINOKULTUR SEIT 1953

BEST OF CINEMA

Meisterwerke zurück im Kino

Klassiker und Kultfilme
zurück auf der großen
Leinwand.



Der große Diktator

Di 5. 11. um 19.30 Uhr

Der erste Tonfilm der Stummfilmikone Charlie Chaplin erschien zur Zeit des Zweiten Weltkriegs und ist eine vernichtende Satire auf Adolf Hitler, den Faschismus und den globalen Militarismus der damaligen Zeit. Der Film wurde für fünf Oscars nominiert und 1997 in das *National Film Registry* aufgenommen.

Vorschau

Di 3. 12. um 19.30 Uhr:
La La Land

Schlaftheater

Lichtbildervortrag 300 Jahre – Geschichten aus dem alten Münster

So 24. 11. um 11.00 Uhr im Schloßtheater



In ihrem Lichtbildervortrag lassen Henning Stoffers und Christoph Tiemann 300 Jahre münsterscher Geschichte Revue passieren. Die Stationen sind: Kriminalität und Hexenverfolgung im 17. Jahrhundert
• Wie die Promenade entstand • Interessantes aus dem Amts-Blatt der Königlichen Regierung • Das Kino kommt nach Münster u.v.a.

Exhibition on Screen Van Gogh: Dichter und Liebende

So 1. 12. um 11.00 Uhr im Schloßtheater [engl. OmU]



Die Dokumentation der bisher größten Van-Gogh-Ausstellung Großbritanniens in der National Gallery in London befasst sich mit Van Goghs kreativem Prozess und seinen Jahren in Südfrankreich, wo er seinen Stil revolutionierte. Dichter und Liebende beflügelten seine Phantasie – alles, was er in Südfrankreich schuf, entsprang dieser Obsession.

So 23. 3. um 11.00 Uhr: Morgenröte des Impressionismus – Paris 1874 [engl. OmU]

Profit und Habgier Die Q ist ein Tier

zum Welt-Vegan-Tag: Fr 1. 11. um 18.00 Uhr
in Cinema & Kurbelkiste

Eine philosophisch-politische Gesellschaftssatire über Fleischkonsum – ganz ohne Schockbilder und erhobenen Zeigefinger: Nichts Böses ahnend öffnet der Betreiber des Schlachthofes im Ort eines Morgens seine Haustür – und findet einen Riesenhaufen Schlachtabfälle in seinem Garten. Die Polizei wird geholt, die Presse ist alarmiert. Und wirklich jeder im Dorf könnte es gewesen sein. Der satirische Spiel-



film setzt sich auf trockenhumorige Weise mit einem hochaktuellen Thema auseinander. Denn zum Thema Fleischessen hat fast jeder Mensch eine Meinung.

Die Q ist ein Tier – Deutschland 2023 – Regie: Tobias Schönenberg – Drehbuch: Hilal Sezgin – Kamera: Timo Sonnenschein – Musik: hackedepiccio – FSK: ab 0 J. – 81 Minuten

Mythos und Realität Josef. Das Herz eines Vaters

Sa 9. 11. um 15.00 Uhr und Di 12. 11. um 18.00 Uhr
im Schloßtheater

Regisseur Andrés Garrigó vollendet seine Trilogie christlicher Dokumentarfilme – nach Jesus und Maria geht es nun um Josef. Menschen aus aller Welt berichten von ihren Erfahrungen mit dem Wirken des Heiligen Josef, der Film begleitet Feste und Andachten zu seinen Ehren. Die Tour führt zu wenig



bekannten Orten, wie Cotignac in Frankreich oder Tuscania in Italien, wo der Heilige Josef in der Vergangenheit erschienen sein soll.

Corazón de Padre – Spanien 2022 – Regie und Drehbuch: Andrés Garrigó – Co-Autor: Josepmaria Anglès – Kamera: Ismael Durán – FSK: ab 6 J. – 91 Minuten



Viertel
KINO

Alter weißer Mann

Do 12. 11. | 20:00 Uhr

Schlaftheater

AM

Petites Gourmandises

— AUX MACARONS —

Königsstraße · Münster

www.AUX-MACARONS.de

Maestro

Andrea Bocelli The 30th Celebration

— Filmcafé: Sa 16. 11. um 12.30 Uhr im Schloßtheater

— Wiederholung (nur Film): Mo 18. 11. um 17.00 Uhr

Der Film zum 30. Bühnenjubiläum des Tenors im *Teatro del Silenzio* seiner toskanischen Heimatstadt Lajatico, das er mit Gaststars wie Ed Sheeran, Shania Twain, Will Smith, Jon Batiste, Lang Lang, Sofia Carson und Nadine Sierra bei einem dreitägigen Konzert feierte. Mit außergewöhnlichem Bühnenbild, Produktion und visuellen Effekten, eingebettet in die



unvergleichliche Schönheit der toskanischen Hügel, wird Andrea Bocellis sensationelle Karriere in einem unvergesslichen Erlebnis zum Leben erweckt.

Andrea Bocelli - The 30th Celebration – Großbritannien 2024
– Regie: Sam Wrench – Kamera: Nick Wheeler – FSK: noch unbekannt – 150 Minuten – engl. / ital. OmU



Kino Kaffeeklatsch

Do 28. November um 14.30 Uhr in Cinema & Kurbelkiste

Frau aus Freiheit

Eintritt: 9 € für Senior*innen – mit Kaffee oder Tee und hausgemachtem Kuchen im *neben*an*. Im November mit Apfel-Streuselkuchen und Erdnuss-Brownies.

Nur Film: 6 €

OCINEMA MIT SENIORENBÜRO
& Kurbelkiste Mäuritz

Eigenwillige Meisterwerke

Jeff Koons A Private Portrait

— ab 28. 11. an einzelnen Terminen im Schloßtheater

Der neue Film des auf Künstlerdokus spezialisierten italienischen Filmemachers Pappi Corsicato bietet einen tiefgehenden Einblick in das Leben des polarisierenden Künstlers. Die eindrucksvolle Dokumentation zeigt die verborgene Dynamik hinter der Person, dem Künstler und der Marke Koons. Wir begleiten Jeff Koons bei seinen Erinnerungen an die verschiedenen



schloß.dok

Stationen seines Künstlerlebens und lernen einen Mann kennen, dem es gelingt, aus gewöhnlichen, massenproduzierten Objekten etwas Erhabenes zu erschaffen.

Jeff Koons: A Private Portrait – Italien 2023 – Regie und Drehbuch: Pappi Corsicato – Kamera: Giuseppe Malpasso – Musik: Enrico Gabrielli – FSK: n. unbek. – 80 Minuten – engl. OmU

English National Ballet

Peter Tschaikowsky: Swan Lake

— Sonntag 3. November um 13.00 Uhr im Schloßtheater



Anlässlich der 75. Spielzeit des *English National Ballet* bietet diese Aufzeichnung einen unvergleichlichen 360°-Blick auf eines der beliebtesten Ballette aller Zeiten.

English National Ballet 2024 / 25: Peter Tschaikowsky: Swan Lake – Regie: Derek Deane – Bühnenbild: Peter Farmer • Mit Sangeun Lee (Odette / Odile), Gareth Haw (Prinz Siegfried), James Streeter (Rothbart) u. a. – 170 Minuten – eine Pause

Eine atemberaubende Rundum-Produktion von Derek Deane: Vom Spektakel der schimmernden Schwäne, die sich im Einklang bewegen, bis hin zur fesselnden Romanze zwischen Prinz Siegfried und der Schwanenkönigin Odette – dies ist Kino voller Schönheit, Leidenschaft und Verrat. Dieses besondere Kinoereignis wurde live in der *Royal Albert Hall* gefilmt und enthält nie zuvor gesehene Überkopfaufnahmen, die Ihnen einen Blick auf die geniale Choreographie ermöglichen. Durch die Kombination von außergewöhnlicher Kunstfertigkeit, großartigem Spektakel und fesselndem Drama ist „Schwanensee in the round“ ein filmisches Meisterwerk, das Sie in seinen Bann ziehen wird.

Metropolitan Opera live

Giacomo Puccini: Tosca

— Samstag 23. November um 19.00 Uhr live im Schloßtheater



Giacomo Puccinis verhängnisvolle Dreiecksge-
schichte um Sex, Religion und Theater vor dem
Hintergrund von Napoleons Invasion in Italien
im Jahr 1800.

Tosca ist seit ihrer Uraufführung fester Bestandteil des Opernrepertoires und gehört zu den fünf weltweit am häufigsten gespielten Opern. Wie ein Thriller fesselt die Geschichte von der ersten Sekunde an. Vor dem Hintergrund von Napoleon Bonapartes Invasion in Italien im Jahr 1800 und den Auseinandersetzungen zwischen Republikanern und Royalisten entspinnt sich ein packendes Drama um Liebe, Verrat und Macht: Die Oper dreht sich um die leidenschaftliche Sängerin Floria Tosca, ihren Geliebten, den Maler Cavaradossi (Lise Davidsens und Freddie De Tommasos Debüts an der Met), und den sadistischen Polizeichef Scarpia (Bariton Quinn Kelsey), der sie beide ins Verderben reißen will.

Met Opera 2024 / 25: Giacomo Puccini: Tosca – Produktion: David McVicar – Dirigent: Yannick Nézet-Séguin • Mit Lise Davidsen (Tosca), Freddie De Tommaso (Cavaradossi), Quinn Kelsey (Scarpia) u. a. – ca. 210 Minuten – ital. OmU – 2 Pausen

MET OPERA

LIVE IM KINO

23. November 2024

TOSCA

Giacomo Puccini

Mit Lise Davidsen, Freddie De Tommaso, Quinn Kelsey
Dirigentin: Xian Zhang
Produktion: David McVicar

Änderungen vorbehalten

CLASART
CLASSIC
LEONINE

www.metimkino.de

The Met Live in HD series is made possible by a generous grant from its founding sponsor

NEUBAUER
FAMILY FOUNDATION

YouTube f i /METimKino

Digital support of The Met Live in HD is provided by

Bloomberg
Philanthropies

The Met Live in HD series is supported by

ROLEX

The Met
ropolitan
Opera HD
LIVE

THEATER
MÜNSTER

Fr 01	19.00 / Einführung 18.30 · Kleines Haus · Tanz AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH
Sa 02	19.30 · Großes Haus · Musiktheater HEUTENACHTODERNIE Die große Operngala der Spielzeit 19.30 · Kleines Haus · Schauspiel · Premiere UNSER DEUTSCHLANDMÄRCHEN Dinçer Güçyeter
So 03	16.00 / Einführung 15.30 · Großes Haus · Musiktheater KÖNIGSKINDER
05 Di	19.30 · Studio · Schauspiel DER JUNGE MANN Annie Ernaux
Do 07	19.30 / Einführung 19.00 · Kl. Haus · Tanz · Theaterjugendring AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH 19.30 · Erbdrostenhof · Konzert 2. KAMMERKONZERT 20.00 · Großes Haus · Gastspiel SCHONEBERG KONZERT: DANIEL HOPE
Fr 08	19.30 / Einführ. 19.00 · Kl. Haus · Schauspiel · Theaterentspannt UNSER DEUTSCHLANDMÄRCHEN Dinçer Güçyeter 19.30 · Studio · Schauspiel HELENA ODER STAY SAFE AND SORRY Selma Kay Matter
Sa 09	19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel LEOPOLDSTADT Tom Stoppard 19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Schauspiel LIEBES ARSCHLOCH Virginie Despentes
So 10	11.30 · Theatertreff · Schauspiel · Matinée TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN Arthur Miller 15.00 · Gr. Haus · Musiktheater · Junges Theater · Premiere SASJA UND DAS REICH JENSEITS DES MEERES · ab 8 J.
Mo 11	11.00 · Großes Haus · Musiktheater · Junges Theater SASJA UND DAS REICH JENSEITS DES MEERES · ab 8 J. 20.00 · Theatertreff · Gastspiel · Literaturverein Münster: FLORIAN WACKER – ZEBRAS IM SCHNEE
Di 12	19.00 / Einführung 18.30 · Großes Haus · Musiktheater KÖNIGSKINDER
Mi 13	18.30 · Treffpunkt Bühneneingang · Schauspiel SCHAUSPIELCLUB 19.30 · Theatertreff · in Kooperation mit der Uni Münster DIE VERTEIDIGUNG DER POESIE IN ZEITEN DAUERNDEN EXILS Lesung und Gespräch mit Volha Hapeyeva 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel LEOPOLDSTADT Tom Stoppard
Fr 15	10.00 · Kleines Haus · Junges Theater ABENTEUER & GESCHICHTEN Vorlesetag 19.30 / Einführung 19.00 · Kl. Haus · Tanz · Theaterjugendring AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH
Sa 16	18.30 · Konzert · Mutterhauskirche BRUCKNER-ZYKLUS VI 19.30 / Einführung 19.00 · Großes Haus · Schauspiel · WA LEONCE UND LENA UND LENZ · Georg Büchner 19.30 · Studio · Gastspiel · Kammeroperette Münster: MITISLAW DER MODERNE · Premiere
So 17	10.00 · Apostelkirche · Predigt zu einer Theater-Aufführung THEATER UND KIRCHE 15.00 · Studio · Junges Theater TRECKER KOMMT MIT! · ab 4 J. 16.00 · Theatertreff · Gastspiel LITERATUR FÜR LIEBHABER: VOLTAIRE Der bedeutende Autor der Aufklärung zum 330. Geburtstag

SPIELPLAN
NOVEMBER

So 17	19.00 · Großes Haus · Sonderveranstaltung BEST OF POETRY SLAM 19.00 / Einführung 18.30 · Kleines Haus · Schauspiel UNSER DEUTSCHLANDMÄRCHEN Dinçer Güçyeter
Mo 18	20.00 · Erbdrostenhof · Konzert 2. ERBDROSTENHOFKONZERT
Di 19	10.30 · Großes Haus · Musiktheater · Junges Theater SASJA UND DAS REICH JENSEITS DES MEERES · ab 8 J. 19.30 · Studio · Schauspiel HELENA ODER STAY SAFE AND SORRY Selma Kay Matter 20.00 · Großes Haus · Gastspiel · Schöneberg Konzert PABLO FERRANDEZ, LUIS DE VALLE
Mi 20	10.30 · Großes Haus · Musiktheater · Junges Theater SASJA UND DAS REICH JENSEITS DES MEERES · ab 8 J. 19.30 · Studio · Schauspiel DER JUNGE MANN Annie Ernaux 20.00 · Theatertreff · Musiktheater ICH BIN NICHT GEDULDMÜTIG Elsa Bernstein alias Ernst Rosmer
Do 21	19.00 / Einführung 18.30 · Großes Haus · Musiktheater KÖNIGSKINDER
Fr 22	10.00 · Studio · Junges Theater TRECKER KOMMT MIT! · ab 4 J. 19.30 · Kleines Haus · Schauspiel · Premiere TOD EINES HANDLUNGSREISENDEN Arthur Miller 19.30 · Großes Haus · Musiktheater DOKTOR OX Fantastische Operette von Jacques Offenbach
Sa 23	19.30 / Einführung 19.00 · Kleines Haus · Tanz AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH 20.00 · Großes Haus · Gastspiel BERTOLT BRECHT „HAUSPOSTILLE“ · LARS EIDINGER
So 24	17.00 · Cinema & Kurbelkiste · Kino trifft Theater SIGMUND FREUD. FREUD ÜBER FREUD 18.00 · Großes Haus · Gastspiel 31. MÜNSTERANER TANZFESTIVAL Die Freie Szene tanzt 19.00 / Einführung 18.30 · Kleines Haus · Schauspiel LIEBES ARSCHLOCH Virginie Despentes
Mo 25	10.00 · Studio · Junges Theater TRECKER KOMMT MIT! · ab 4 J.
Di 26	19.30 · Großes Haus · Konzert 3. SINFONIEKONZERT Johann Wolfgang von Goethe
Mi 27	19.30 · Studio · Schauspiel · Wiederaufnahme REX GILDO – DAS MUSICAL Rosa von Praunheim 19.30 · Großes Haus · Konzert 3. SINFONIEKONZERT Johann Wolfgang von Goethe
Do 28	19.00 · Landgericht Münster · Schauspiel AND NOW HANAU Tuğsal Moğul 20.00 · Theatertreff · Schauspiel DEAR READER
Fr 29	10.00 · Studio · Junges Theater TRECKER KOMMT MIT! · ab 4 J. 19.30 / Einführung 19.00 · Kl. Haus · Tanz · Theaterjugendring AFTERLIFE AFTERLOVE AFTERDEATH
Sa 30	19.00 / Einführung 18.30 · Großes Haus · Musiktheater KÖNIGSKINDER 19.30 · Kleines Haus UNSER DEUTSCHLANDMÄRCHEN Dinçer Güçyeter

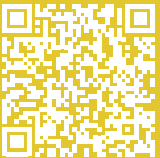
SCHAUSPIEL

FREMDE
HEIMAT

Unser
Deutschlandmärchen

Dinçer Güçyeter

PREMIERE
Sa 02.11.2024, 19.30 Uhr
Kleines Haus



THEATER
MÜNSTER

theater-muenster.com





Das aktuelle
Wochenprogramm
mit allen Uhrzeiten
finden Sie weiterhin
in der *na dann ...*

na dann...

WOCHENSCHAU FÜR MÜNSTER

... die kostenlos
in den Kinos und an
vielen weiteren Orten
in Münster ausliegt.

in
films
werben



0251 • 27 15 41

NOVEMBER 2024

- Fr 1.11.** 11.15 **CP** Familienkino: *Rubble & Crew*
17.45 **CP** Konzertfilm: *One Direction: This is Us* [engl. OmU]
18.00 **CI** Zum Welt-Vegan-Tag: *Die Q ist ein Tier*
20.00 **CP** Mit Regisseur **Simon Verhoeven**, Jan-Josef Liefers und Momo Beier: *Alter weißer Mann*
22.00 **ST** Spätlese – Leonardo DiCaprio: *Shutter Island* [engl. OmU]
22.30 **CP** Indische Filme: *Bhool Bhulaiyaa 3* [hindi OmU]
22.45 **ST** Sci-Fri: *District 9* [engl. OmU]
- Sa 2.11.** 10.30 **ST** Junges Kino – Workshop „Greenscreen“ (ab 10 J.) und Film: *Woodwalkers*
12.30 **ST** Junges Kino: *Woodwalkers*
12.30 **CP** Familienkino: *Rubble & Crew*
12.45 **ST** schloß.dok: *Heaven Stood Still: Musik und Leben des Willy Deville* [engl. OmU]
15.00 **ST** Live-Event: *The 2024 League of Legends World Championship Final Cinema Viewing Party*
17.45 **CP** Konzertfilm: *One Direction: This is Us* [engl. OmU]
22.00 **ST** Spätlese – Leonardo DiCaprio: *Shutter Island* [engl. OmU]
22.30 **CI** Zappenduster – die Nachtschiene im Cinema: *The Texas Chainsaw Massacre* [engl. OmU]
- So 3.11.** 10.45 **CI** Cinema Flashlight: *Dann gehste eben nach Parchim*
11.00 **ST** Reisefilm: *Facing Down Under*
11.15 **ST** Dein erster Kinobesuch Special: *Kurzes für Kurze 2023*
11.15 **CP** Familienkino: *Rubble & Crew*
13.00 **ST** Aufzeichnung des English National Ballet aus der Royal Albert Hall: *Swan Lake*
14.30 **CP** Family Preview: *Niko – Reise zu den Polarlichtern*
15.00 **CP** #throwback – Triple: *Zurück in die Zukunft I–III*
17.00 **CI** Architektur und Film: *City Dreamers* [engl. OmU]
17.30 **CP** Polnische Filme – Filmy polskie: *U Pana Boga w Królowym Moście* [poln. OmU]
- Mo 4.11.** 18.00 **CI** Die Linse – Männerl(i)eben – mit Begrüßung und anschl. Gespräch: *Große Freiheit* [österr. OmU]
20.00 **ST** filmclub münster – Columbia in Transit: *Los Reyes del Mundo (The Kings of the World)* [span. OmU]
20.00 **CP** Special zur US-Wahl: *Idiocracy* [engl. OF]
- Di 5.11.** 19.30 **ST** Best of Cinema: *Der große Diktator*
20.00 **CI** Politik & Film – mit Einführung von Dr. Manon Westphal: *The Dead Don't Die* [engl. OmU]
20.15 **CP** Konzertfilm: *One Direction: This is Us* [engl. OmU]
- Mi 6.11.** 15.00 **ST** schloß.dok: *Heaven Stood Still: Musik und Leben des Willy Deville* [engl. OmU]

CI Cinema & Kurbelkiste **ST** Schloßtheater **CP** Cineplex

- Mi 6.11.** 17.00 **CI** In Kooperation mit Pro Familia, Donum Vitae e. V., Schwangerschaftsberatungsstellen der Diakonie und der Stadt Münster: *Lingui*
18.00 **CI** Cinema Flashlight: *Dann gehste eben nach Parchim*
22.15 **CI** *Arthouse Sneak#254*
- Do 7.11.** **CP** **NEU:** *Niko – Reise zu den Polarlichtern*
ST **NEU:** *The Room Next Door*
NEU: *Marianengraben*
NEU: *Die Witwe Clicquot*
NEU: *Bekenntnisse des Hochstaplers Thomas Mann*
NEU: *Die Weisheit des Glücks*
NEU: *Kreis der Wahrheit*
CI **NEU:** *Frau aus Freiheit*
NEU: *Tony, Shelly und das magische Licht*
18.30 **CI** 26. Queerstreifen – Eröffnung mit Mina Richman
20.00 **CP** Studi Kino Tag – Leonardo DiCaprio: *Django Unchained*
20.45 **CI** 26. Queerstreifen: *Love & Revolution* [span. OmU]
22.00 **ST** Studi Kino Tag Spätlese – Leonardo DiCaprio: *Django Unchained* [engl. OmU]
- Fr 8.11.** 14.15 **CI** 26. Queerstreifen: *Summer Quamp* [engl. OmU]
16.10 **CI** 26. Queerstreifen: *The Second Golden Age, Challenges of Love* [frz. OmU]
18.20 **CI** 26. Queerstreifen: *Sunflower* [engl. OmU]
20.30 **CI** 26. Queerstreifen: *The Queen of My Dreams*
22.00 **ST** Leonardo DiCaprio: *Django Unchained* [engl. OmU]
22.45 **CI** 26. Queerstreifen: *Close To You* [engl. OmU]
22.45 **CP** Die Nacht des guten Geschmacks – Special: *Godzilla Minus One Minus Color*
22.45 **ST** *Kult-Sneak* [OF]
- Sa 9.11.** 12.00 **CP** Special: *Der Herr der Ringe: Die Gefährten (Extended)* [engl. OF]
12.30 **ST** schloß.dok – zum Jahrestag der Reichspogromnacht: *Kreis der Wahrheit*
14.00 **CI** 26. Queerstreifen: *Boylesque*
15.00 **ST** Religiöser Film: *Josef. Das Herz eines Vaters*
16.30 **CI** 26. Queerstreifen: *Lesvia* [griech. / engl. / frz. OmU]
17.45 **CP** Konzertfilm: *One Direction: This is Us* [engl. OmU]
18.15 **CI** 26. Queerstreifen – Gespräch zum Festival-Motto „Generationen im Dialog“ – Eintritt frei
18.30 **CI** 26. Queerstreifen: *Young Hearts* [dF]
20.50 **CI** 26. Queerstreifen: *Chuck Chuck Baby* [engl. OmU]
22.00 **ST** Spätlese – Leonardo DiCaprio: *Django Unchained* [engl. OmU]
22.30 **CP** Indische Filme: *Singham Again* [hindi OmU]
23.00 **CI** 26. Queerstreifen: *Sebastian* [engl. OmU]
- So 10.11.** 11.00 **CI** 26. Queerstreifen: *My Body, My Soul*
11.00 **CI** 26. Queerstreifen – Kurzfilmprogramm: *Alle sind anders 2024*
11.00 **CP** Dein erster Kinobesuch: *Ferien auf Saltkrokan*

THROWBACK

Erlebt es noch einmal:
Die Filmreihe,
die Erinnerungen weckt!



Zurück in die Zukunft Triple

Das vielleicht kultigste Triple der Filmgeschichte mit Michael J. Fox, Christopher Lloyd, dem DeLorean und dem Fluxkompensator.

Do 3.11. um 15:00 Uhr



Nightmare Before Christmas

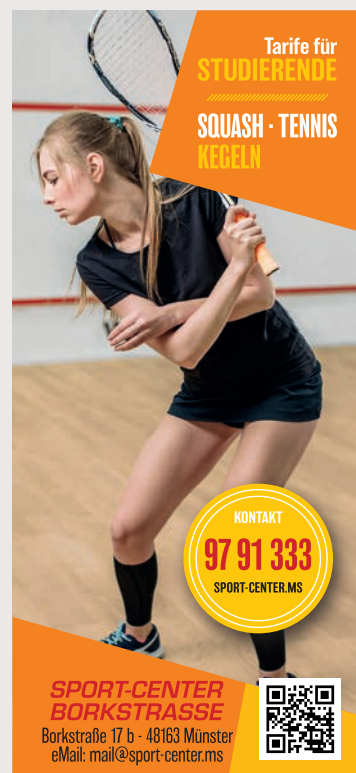
Zum 30. Jubiläum:
Tim Burtons fröhlich-morbides Puppentrick-Grusical – in 3D!

Do 5.12. um 21:00 Uhr

GRATIS ZUM TICKET

Softdrink o. Bier
+ Popcorn o. Nachos

CINEPLEX
MÜNSTER



Tarife für
STUDIERENDE
SQUASH - TENNIS
KEGELN

KONTAKT
97 91 333
SPORT-CENTER.MS

**SPORT-CENTER
BORKSTRASSE**
Borkstraße 17 b - 48163 Münster
eMail: mail@sport-center.ms

DEIN NEUER JOB IN MÜNSTER?!

Mitarbeiter im telefonischen
Vertrieb (m/w/d)
in Teilzeit – unbefristet



Wir suchen neue Mitarbeiter
(m/w/d) für die telefonische
Kundenakquise und -betreuung.
Nähere Informationen
sowie direkt bewerben auf
karriere.econ-tel.de

Bei Rückfragen melde
dich bei **Claudia Hegemann**
unter bewerber@econ-tel.de



- So 10.11. 12.00 CP** Special: *Der Herr der Ringe: Die Gefährten (Extended)*
12.50 CI 26. Queerstreifen: *The Many Lives of Édouard Louis* [frz. OmU]
14.45 CI 26. Queerstreifen – Kurzfilme: *Best of URSULA*
15.00 CI Dein erster Kinobesuch: *Kurzes für Kurze 2023*
17.00 CI 26. Queerstreifen: *Todo el silencio (All the Silence)* [span. / gebärdenspr. OmU]
19.00 CI 26. Queerstreifen: *Emilia Pérez* [span. OmU]
19.30 CP Extremsport-Doku: *La Nuit de la Glisse 2024: Human X Part II* [mehrspr. OmU]
- Mo 11.11. 20.00 ST** filmclub münster – Freifläche – Columbia in Transit: *Tantas Almas (Valley of Souls)* [span. OmU]
20.45 CI Die Linse – Queer Monday: *Close to You* [engl. OmU]
- Di 12.11. 18.00 ST** Religiöser Film: *Josef. Das Herz eines Vaters*
19.30 CI Über Leben Palästinas – Preview mit der Fachschaft des Instituts Arabistik und Islamwissenschaft und Deutsch-Palästinensische Gesellschaft: *No Other Land* [arab. / hebrä. / engl. OmU]
20.00 ST Viertelkino: *Alter weißer Mann*
- Mi 13.11. 18.00 CI** In Kooperation mit Villa ten Hompel, pax christi und Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit Münster e.V.: *Anselm – Das Rauschen der Zeit*
19.30 CP Preview: *Gladiator II* [dF]
20.00 CP Preview: *Gladiator II* [engl. OmU]
- Do 14.11. CP NEU: Gladiator II**
ST NEU: Neuigkeiten aus Lappland
NEU: Weihnachten in der Schustergasse
CI NEU: Des Teufels Bad
NEU: No Other Land
NEU: Motel Destino
18.30 ST Cinema!Italia!: *Romeo ist Julia (Romeo è Giulietta)* [ital. OmU]
18.30 CI Mit GGUA Flüchtlingshilfe, DRK Münster, Caritas Münster und dem Projekt AIM_EU der Bischof-Hermann-Stiftung – Film und Austausch: *Rassismus gegen Rom*nja und Sinti*zze: Auswirkung und Resilienz*
20.00 ST Klasse Prof. Henning Tietz der Münster School of Design der FH Münster: *Immerflimmer – Ein Kinoabend mit Filmen von Designstudierenden*
22.00 ST Studi Kino Tag – Leonardo DiCaprio – Wunschfilm: *Inception* [engl. OmU]
- Fr 15.11. 18.30 ST** Cinema!Italia!: *Schaf unter Wölfen (Come pecore in mezzo ai lupi)* [ital. OmU]
19.15 CI Mit anssl. digitalem Q&A mit Regie-Duo Veronika Franz und Severin Fiala: *Des Teufels Bad*
22.15 ST Spätlese – Leonardo DiCaprio – Wunschfilm: *Inception* [engl. OmU]
22.45 ST Cinema!Italia!: *Julia und die Geister (Giulietta degli spiriti)* [ital. OmU]

- Fr 15.11. 22.45 CP** *Die Sneak des guten Geschmacks*
Sa 16.11. 12.00 CP Special: *Der Herr der Ringe: Die zwei Türme (Extended)* [engl. OF]
12.30 ST Filmcafé: *Andrea Bocelli 30 – The Celebration*
15.00 ST Dein erster Kinobesuch Retro: *Shrek*
18.30 ST Cinema!Italia!: *Fliegen (Volare)* [ital. OmU]
22.00 ST Studi Kino Tag – Leonardo DiCaprio – Wunschfilm: *Inception* [engl. OmU]
22.30 CI Zappenduster – die Nachtschiene im Cinema: *Wir (Us)* [engl. OmU]
23.00 ST Cinema!Italia!: *Schaf unter Wölfen (Come pecore in mezzo ai lupi)* [ital. OmU]
- So 17.11. 10.30 ST** European Art Cinema Day / Cinema!Italia!: *Julia und die Geister (Giulietta degli spiriti)* [ital. OmU]
11.00 ST Dein erster Kinobesuch: *Ferien auf Saltkrokan*
12.00 CP Special: *Der Herr der Ringe: Die zwei Türme (Extended)*
13.30 ST European Art Cinema Day / Familienkino: *Weihnachten in der Schustergasse*
15.00 CI European Art Cinema Day / WildnisWerkstatt trifft Cinema: *Ailos Reise*
15.00 ST Dein erster Kinobesuch Retro: *Shrek*
15.45 ST European Art Cinema Day: *Neuigkeiten aus Lappland* [finn. OmU]
17.00 CI Architektur und Film: *Breuer's Bohemia* [engl. OF]
17.15 CI European Art Cinema Day – in Kooperation mit Sea-Eye Münster: *Green Border*
- Mo 18.11. 17.00 ST** Konzert-Event: *Andrea Bocelli 30 – The Celebration*
18.00 CI Die Linse – Männer!(i)eben – mit Begrüßung und anssl. Gespräch: *The Quiet Girl* [engl. / gäl. OmU]
20.00 ST filmclub münster – Freifläche – Columbia in Transit: *Pájaros de Verano (Birds of Passage – Das grüne Gold der Wayúu)* [span. OmU]
- Di 19.11. 18.30 ST** Cinema!Italia!: *Zehn Minuten (Dieci minuti)* [ital. OmU]
20.45 CI Kurzfilmsalon – mit Moderation: *Shorts Attack – Helden des Alltags* [mehrspr. OmU]
- Mi 20.11. 18.00 CI** Die Linse – Leinwandbegegnungen: *In My Blood It Runs* [engl. / arrernte OmU]
18.30 ST Cinema!Italia!: *Das Mädchen von morgen (Primadonna)* [ital. OmU]
- Mi 20.11. 20.00 ST** geplant: VINO-Preview: *Konklave* [mehrspr. OmU]
22.15 CI *Arthouse Sneak #255*
22.30 CP Preview: *Spiders – Ihr Biss ist der Tod*
- Do 21.11. CP NEU: Spiders – Ihr Biss ist der Tod**
ST NEU: Konklave
CI NEU: Schwarzer Zucker, Rotes Blut
NEU: Weihnachten der Tiere
NEU: Critical Zone
NEU: Shambhala
- Fr 22.11. 22.45 CP** Die Nacht des guten Geschmacks: *The Grudge*



Do 28.11. bis Mi 11.12.
in Cinema & Kurbelkiste

Die Filme der 17. Staffel des englischen Schulfilmfestivals bilden die ganze Vielfalt des englischsprachigen Films ab.

Der Eintritt pro Schüler*in kostet 4,50 €, Lehrkräfte haben freien Eintritt.

DIE FILME IM ÜBERBLICK:

A GREYHOUND OF A GIRL (Marys magische Reise) ab 0 J.
CLUB ZERO ab 12 J.

LOLA ab 12 J.

HOW TO HAVE SEX ab 12 J.

ARISTOTLE UND DANTE DISCOVER THE SECRETS OF THE UNIVERSE (Aristoteles und Dante entdecken die Geheimnisse des Universums) ab 12 J.
POLITE SOCIETY ab 16 J.

Nur nach Anmeldung unter
britfilms.cinema-muenster.de

Unterrichtsmaterial und Infos
auf der Homepage www.britfilms.de





Mit modernem Design
und frischem Logo
präsentieren wir uns
eindrucksvoll vielseitig.

**Wir sind
Rehms**
– unser Herz
schlägt Druck!

Modern.
Innovativ.
Eindrucksvoll.
Entdecken Sie uns neu.



Landwehr 52, 46325 Borken
Tel.: 0 28 61 / 92 17-0
info@rehmsdruck.de
rehmsdruck_ausbildung
rehmsdruck.de

- Sa 23.11. 12.00 CP** Special: *Der Herr der Ringe: Die Rückkehr des Königs (Extended)* [engl. OF]
- 14.45 ST** Dein erster Kinobesuch Retro: *Shrek*
- 19.00 CI** Preview mit Regisseurin Chiara Fleischhacker – in Kooperation mit Pro Familia und Donum Vitae e.V.: *Vena*
- 19.00 ST** Metropolitan Opera live: *Giacomo Puccini: Tosca*
- So 24.11. 10.30 ST** Dein erster Kinobesuch Retro: *Shrek*
- 10.40 CI** Cinema Flashlight – in Kooperation mit der Villa ten Hompel, mit Einführung von Stefan Querl: *Schwarzer Zucker, Rotes Blut* [mehrspr. OmU]
- 11.00 ST** Lichtbildervortrag von Henning Stoffers – mit Christoph Tiemann: *300 Jahre – Geschichten aus dem alten Münster*
- 11.15 ST** Dein erster Kinobesuch: *Ferien auf Saltkrokan*
- 12.00 CP** Special: *Der Herr der Ringe: Die Rückkehr des Königs (Extended)* [dF]
- 13.00 CI** Junges Kino – Workshop „Camera Obscura“ (ab 8 J.) und Film:
- 15.15 CI** *Kommissar Gordon & Buffy*
- 17.00 CI** Die Linse – Jüdisches Leben – Kino trifft Theater: *Sigmund Freud – Freud über Freud*
- 17.30 ST** Filmy polskie – Polnische Filme – Weihnachts-Special: *Listy Do m. 6* [poln. OmU]
- Mo 25.11. 19.30 CI** Über Leben Palästinas – Preview mit der Fachschaft des Instituts Arabistik und Islamwissenschaft: *Where Olive Trees Weep* [engl./arab. OmU]
- 20.00 ST** filmclub münster – Freifläche – Columbia in Transit: *Los Nadie (The Nobodies)* [span. OmU]
- Di 26.11. 18.00 CI** Cinema Flashlight: *Schwarzer Zucker, Rotes Blut* [mehrspr. OmU]
- 20.00 CI** Politik & Film – mit Einführung von Prof. Dr. Matthias Freise: *Triangle of Sadness* [dF]
- Mi 27.11. 18.30 CI** Die Linse – Dokumentarfilm-Club: *Frank Zappa – Eat That Question* [engl. OmU]
- 20.00 CP** Emotions Preview: *Der Vierer*
- Do 28.11. CP** **NEU:** *Der Vierer*
NEU: *Vaiana 2*
- ST** **NEU:** *Jeff Koons: A Private Portrait*
- CI** **NEU:** *Emilia Pérez*
NEU: *Vena*
- 14.30 CI** Kino Kaffeeplatsch mit dem Seniorenbüro Mauritz: *Frau aus Freiheit*
- 20.00 CP** Adventskino: *Stirb langsam*
- Sa 30.11. 10.30 ST** Junges Kino – Workshop „Greenscreen“ (ab 10 J.) und Film: *Woodwalkers*
- 12.30 ST** Junges Kino: *Woodwalkers*
- 12.30 ST** Adventskino – mit Bastel-Aktionen: *Paddington*
- 22.30 CI** Zappenduster – die Nachtschiene im Cinema: *Addams Family Values* [engl. OmU]



Das Konto, mit dem man einfach richtigliegt.

**Banking leicht gemacht:
dank unseren smarten
Kontoservices und der
ausgezeichneten App.**

Jetzt eröffnen unter sparkasse-mslo.de/girokonto



Sparkasse
Münsterland Ost

Weil's um mehr als Geld geht.

films

films – Das Magazin für Kinokultur in Münster

Herausgeber

Münstersche Filmtheater-Betriebe GmbH
Albersloher Weg 14
48155 Münster
Tel: 0251 399 60 00
Mail: muenster@cineplex.de

Redaktion

Susanne Esders, David Kluge, Madita Kondratjuk
(ViSDP), Maria Minewitsch, Nico Zeiler, Lukas Meyer,
Stephan Hilpert, Heinz-Gerd Rasner

Online-Service / Social Media

Romina Maurischat, Nina Bornemann,
Helena Klaas, Carolin Thiering
www.films-magazin.de · films.magazin  

Anzeigen

films/cinecontact
Königsstraße 46
48143 Münster
Tel: 0251 27 15 41
Mail: cinecon@t-online.de

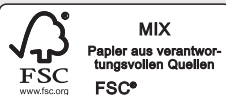
Druck

Rehms GmbH, Borken
Tel: 02861 92 17 22
rehmsdruck.de

films Nr. 42 erscheint am 27. November.



films liegt in den Kinos aus, aber auch
an vielen anderen Orten. Der QR-Code
führt zu den Verteilstellen in Münster
und im Münsterland.



Schloßtheater

Schloßtheater
Kanonierplatz / Melchersstraße 81
48149 Münster
Tel: 0251 68 66 39 92



Cinema & Kurbelkiste
Warendorfer Straße 47
48145 Münster
Tel: 0251 303 00



Cineplex Münster
Albersloher Weg 14
48155 Münster
Tel: 0251 987 12 333

Cinema & Kurbelkiste und Schloßtheater
sind Mitglied bei



AC

LES AUTOMNALES

sont de retour



— AUX CHOCOLATS —

Königsstraße  Münster

Einfach sehenswert!

**20%
Rabatt***

auf alle
Brillenfassungen.
Noch bis zum
30. November.



* Die Aktion ist nicht mit anderen Rabatten oder Aktionen kombinierbar.